

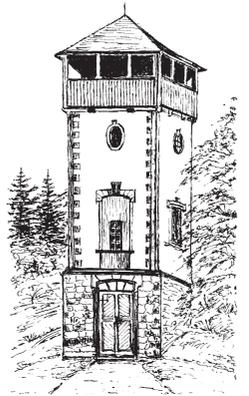


# Czorneboh-Bieleboh-Zeitung

HEIMATZEITUNG FÜR DAS CUNEWALDER TAL

Mitteilungen, Berichte und Anzeigen für die Einwohner von Cunewalde  
und umliegende Orte

– AMTSBLATT der Gemeinde Cunewalde –



35. Jahrgang/Nr. 2

9. Februar 2024

2,00 Euro

Wie wollen wir im Dorf zusammen leben?

## Herzliche Einladung zur Einwohnerversammlung am 21. Februar 2024 in die „Blaue Kugel“ um 18:00 Uhr

**Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,**

es ist nicht nur eine gesetzlich vorgeschriebene Pflicht, dass Gemeinderat und Bürgermeister mindestens einmal im Jahr zu einer öffentlichen Einwohnerversammlung einladen. Sich über wichtige Themen des Zusammenlebens in der Gemeinde zu informieren oder darüber informiert zu werden, ist auch eine praktische Notwendigkeit.

Dass es unserem „Dorf“ und ihren Bürgern, welches ja in den meisten Bereichen mit einer Kleinstadt mithalten kann, insbesondere aus der Sicht vieler Umland-Städte und Gemeinden, so gut geht, war und ist immer nur das Ergebnis der gemeinsamen Anstrengung der gesamten Bürgerschaft.

**Die erste Einwohnerversammlung im Januar hatte hierbei eine sehr hohe Resonanz – wer sie verpasst hat oder**

**nicht konnte, ist, egal aus welchem Ortsteil, herzlich für den 21. Februar eingeladen.**

Nur hier bekommen Sie Informationen aus erster Hand!

Wir möchten mit Ihnen gemeinsam noch mit entsprechendem respektablen Abstand vor den Gemeinderatswahlen am 9. Juni sehr wichtige Themen besprechen, die wir nur zusammen auf den Weg bringen können – „Ureinwohner“ genauso wie „Neubürger“.

**Welche Themen erwarten Sie (Vorbereitungsstand Ende Januar 2024 nach der Einwohnerversammlung im Ortsteil Weigsdorf-Köblitz)?**

- Wie soll die Zukunft unserer Czorneboh-Bieleboh-Zeitung ab Januar 2025 aussehen, wenn unser ehrenamtlicher Redakteur nach 35 Jahren Redakteurs-Tätigkeit dann mit Mitte 70 in den (Un-Ruhestand) eintritt?
- Wie wollen wir künftig informiert werden? Weiter mit einer eigenen CBZ und zu welchem Preis und wo? Wie kann ich mich digital über die Gemeinde informieren?
- **Wo kann und muss ich mich eher selbst informieren, da mir niemand jede Info hinterher trägt.**
- Was ist ein elektronisches Ratsinformationssystem?
- **Kann ich meine Garage** (eine von über 440 im Gemeindegebiet auf

kommunalen Grundstücken) auch **künftig** so vertraglich **weiter nutzen wie bisher** und was muss ich als Eigentümer hierfür tun? Wir werden Ihnen das Konzept der Gemeinde, welches Ihnen auch künftig größtmögliche Sicherheit verschaffen soll, vorstellen.

- Wie erfolgt die Umsetzung der sogenannten **Grundsteuerreform** und wie möchte die Gemeinde die sogenannte **Aufkommensneutralität** umsetzen?
- Wie stellen sich Ureinwohner, Neubürger und potentielle Neubürger ihr künftiges Zusammenleben vor?
- Wie können wir unsere Sportvereine in diesem und nächsten Jahr angesichts der weiter nicht nutzbaren Sporthalle der Polenzschule finanziell zusätzlich unterstützen?

*Ich lade Sie, auch im Namen des Gemeinderates und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung, recht herzlich zum offenen Dialog ein und freue mich auf angeregte Vorträge und Diskussionen.*

*Im Anschluss an die Einwohnerversammlung (geplante Dauer ca. 2 Stunden) schließt sich die öffentliche Gemeinderatssitzung an.*

Ihr Bürgermeister  
Thomas Martolock



Ungewöhnlich viele Interessierte nutzten den Tag der offenen Tür, um sich ein Bild von der Polenz-Oberschule zu machen. Dort warteten die Lehrerschaft und die Schülerinnen und Schüler und gaben bereitwillig Auskunft auf die Fragen der Besucher. Lesen Sie bitte ausführlich auf Seite 11.

## Auf ein Wort: Landrat Udo Witschas lädt zur Bürgergesprächsreihe in der Region Oberland ein

Welche Themen bewegen die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Bautzen? Dieser Frage möchte Landrat Udo Witschas gemeinsam mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der Städte und Gemeinden nachgehen. Seit November 2022 finden unter dem Titel „Auf ein Wort“ die Bürgergespräche des Landrates statt, mehr als 300 Bürgerinnen und Bürger folgten bereits der Einladung. „Die Gespräche waren bisher sehr konstruktiv und ich freue mich bereits jetzt auf die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger in der Region Oberland“, sagt Landrat Udo Witschas.

Am **Donnerstag, 7. März 2024, 17.30 bis 19.00 Uhr**, können die Einwohnerinnen und Einwohner von Cunewalde, Großpostwitz, Neukirch/Lausitz, Obergurig, Schirgiswalde-Kirschau, Sohland an der Spree, Steinigtwolmsdorf und Wilthen exklusiv an dem Bürgergespräch teilnehmen. Das Gespräch findet in der **Wilhelm-von-Polenz-Oberschule, Czornebohstraße 23, in Cunewalde** statt.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Da die Plätze auf 50 Personen begrenzt sind, wird eine freiwillige Anmeldung empfohlen. Die Anmeldung ist ab dem 12. Februar 2024 im Internet über ein Formular unter [www.lkbz.de/anmeldung](http://www.lkbz.de/anmeldung) möglich. Bürgerinnen und Bürger ohne Internetzugang können sich ebenfalls ab 12. Februar 2024 auch telefonisch über die Gemeindeverwaltung Cunewalde unter 035877 2300 zu den Sprechzeiten anmelden.

Diese sind Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr

Weitere Informationen gibt es auch unter: [www.lkbz.de/buergergespraech](http://www.lkbz.de/buergergespraech). Hier sind nach den Gesprächen auch kurze Zusammenfassungen der Abende zu finden.

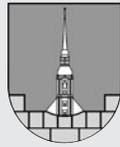


## Gemeindeverwaltung Cunewalde

Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde

### Öffentliche Sprechzeiten (telefonische Terminvereinbarung erforderlich)

Dienstag 9.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr  
Donnerstag 9.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr



### Kassenzeiten nur Dienstag und Donnerstag!

### Sprechstunden des Bürgermeisters:

Dienstag 10.00–12.00 und 15.00–18.00 Uhr

Nach vorheriger telefonischer Absprache über das Sekretariat 03 58 77 / 2 30 10 sind jederzeit auch andere Termine möglich.

Internetadresse: <http://www.cunewalde.de>  
e-Mail: [gemeindeverwaltung@cunewalde.de](mailto:gemeindeverwaltung@cunewalde.de)

Telefonanschlüsse: Tel. 03 58 77 / 23 00 · Fax 03 58 77 / 2 30 30

Ämter:	Bürgeramt	Finanzen und Wirtschaft/
	Sekretariat 2 30 20	<b>Bauwesen</b>
	Ordnungsamt 2 30 23	Kämmerei / Kasse 2 30 32
	Pass- und Meldeamt 2 30 24	Steuern 2 30 33
	Standesamt 2 30 25	Bauamt 2 30 40

### Sanierungssprechstunde Denkmalschutzgebiet Mittelcunewalde

Termine bitte ausschließlich nur nach Voranmeldung direkt über das Büro des Bürgermeisters, Telefon: 035877 230-0.

### Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung Cunewalde

#### Ansprechpartner für Fragen und Hinweise:

Herr Adler, Telefon: 03591 5251-62433; Mail: [wieland.adler@lra-bautzen.de](mailto:wieland.adler@lra-bautzen.de)

Frau Westphal, Telefon: 03591 5251-62417; Mail: [ines.westphal@lra-bautzen.de](mailto:ines.westphal@lra-bautzen.de)

**Vor-Ort-Sprechstunden 2024:** Donnerstag 11.01.; 14.03.; 16.05.; 25.07.; 12.09. und 14.11. jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr im Ratssaal der Gemeinde Cunewalde

### Europäisches Förderprogramm für den ländlichen Raum „LEADER“

Ansprechpartner für kostenlose Beratungen ist das zuständige Regionalmanagement der Förderregion „Zentrale Oberlausitz“, Frau Augustin, in Löbau mit folgenden Kontaktdaten:

Regionalmanagement	Tel.: 03585 2198580
LEADER Region Zentrale Oberlausitz	Fax: 03585 2196489
Innere Zittauer Straße 28	<a href="mailto:info@zentrale-oberlausitz.de">info@zentrale-oberlausitz.de</a>
02708 Löbau	<a href="http://www.zentrale-oberlausitz.de">www.zentrale-oberlausitz.de</a>

### Kreisforstamt Bautzen / Revier 10 Cunewalde im Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19

- Sprechstunden Revierleiter, Herr Riedel, Tel. 03591/525168310 jeden Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr
- Sprechzeiten Revierförster Sachsenforst, Herr Schaller, Tel. 0172/5928900, jeden 2. Donnerstag im Monat von 15.00 bis 18.00 Uhr in der Dienststelle Sohland, Schlossstr. 2

### Polizeirevier Bautzen / Außenstelle Cunewalde im Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19

Sprechstunde Bürgerpolizistin/Bürgerpolizist jeden Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr  
In dringenden Fällen wenden Sie sich direkt an das Polizeirevier Bautzen, Taucherstraße 38, Telefon: 03591 3560

## „Zorneboh-Vieleboh-Zeitung“

Erscheinungstag: 9. Februar 2024

Amtsblatt der Gemeinde Cunewalde

Einzelpreis 2,00 € – Jahresabonnement: 25,80 €  
Bei Versand zuzüglich Porto.

Herausgeber: Gemeindeverwaltung  
Cunewalde, Hauptstraße 19,  
02733 Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 23 00

Fax 2 30 30, e-Mail: [cbz@cunewalde.de](mailto:cbz@cunewalde.de)

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen:  
Gemeinderat, Bürgermeister Thomas Martolock

Verantwortlich für redaktionellen Teil:  
Matthias Hempel, Hauptstraße 135,  
02733 Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 2 30 12

Der Inhalt der Berichte, die namentlich unterzeichnet sind, entspricht nicht automatisch der Meinung der Redaktion. Für unaufgefordert zugesandte Berichte, Artikel und Fotos übernimmt die Redaktion keinerlei Haftung. Nachdruck mit

Quellenangabe, Benachrichtigung und Honorierung des Autors sind gestattet.

Verantwortlich für Anzeigen:  
Digitaldruckerei Schleppers GmbH  
Spreegasse 10/Haus 4, 02625 Bautzen  
Brigitte Anhalt, Tel. 03591 / 67 10 32  
E-mail: [b.anhalt@schleppers.de](mailto:b.anhalt@schleppers.de)

Es gilt die Anzeigenliste Nr. 01/02 vom 01.07.2002.

Anzeigenschluss: eine Woche vor dem  
Erscheinungstag

Gesamtherstellung: Digitaldruckerei Schleppers  
GmbH, Spreegasse 10/Haus 4, 02625 Bautzen

**Redaktionsschluss**  
für März 2024 ist der 27.02.2024  
**Die nächste CBZ**  
erscheint am 8. März 2024.

## Öffentliche Einwohnerversammlung

am Mittwoch, dem 21. Februar 2024

**Beginn: 18:00 Uhr –  
Einwohnerversammlung  
(bis ca. 19:30 Uhr)**

**anschließend 52. öffentliche Sitzung des  
Gemeinderates**

**Tagungsort: Haus des Gastes „Blaue Kugel“,  
großer Saal**

### Tagesordnung Einwohnerversammlung

Informationen und Aussprachen zu allgemeinen, die Gesamtgemeinde und ihre Ortsteile betreffende Angelegenheiten, u. a.:

- Vorstellung des neuen Bürger- und Ratsinformationssystems ALLRIS
- CBZ-Konzept/Öffentlichkeitsarbeit 2025
- Beteiligungsmanagement der Gemeinde Cunewalde
- Anpassung der Garagennutzungsverträge
- Umsetzung der Grundsteuerreform
- Demografische und wirtschaftliche Entwicklung in Cunewalde und der Ortsteile in den Jahren 2019 bis 2023
- Zusätzliche Unterstützung für Cunewalder Sportvereine bei der Bewältigung der Mehrbelastungen aufgrund der Nichtnutzbarkeit der Sporthalle an der Polenzschule

### Tagesordnung Gemeinderatssitzung

1. Eröffnung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung und Bestellung der Protokollunterzeichner
4. Bekanntgabe von Festlegungen aus dem nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 24.01.2024
5. Öffentliche Bürgerfragestunde und Anträge zur vorliegenden Tagesordnung
6. Informationsvorlage GR 32/2023 – Beteiligungsbericht 2022
7. Beschlussvorlage GR 252/2023 – Anpassung der Garagennutzungsverträge zum 01.01.2025
8. Beschlussvorlage GR 255/2023 – Umsetzung der Grundsteuerreform zum 01.01.2025 – Bestätigung der Aufkommensneutralität
9. Beschlussvorlage GR 260/2024 – Wirtschaftsplan 2024 Eigenbetrieb Kultur Cunewalde
10. Beschlussvorlage GR 261/2024 – Feststellung des Jahresabschlusses und der örtlichen Prüfung des Eigenbetriebes „Blaue Kugel“ 2020 sowie Entlastung der Betriebsleitung
11. Beschlussvorlage GR 259/2024 – Bestellung des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung der Jahresabschlüsse und der örtlichen Prüfung 2021 (Eigenbetrieb „Blaue Kugel“) und 2022 des Eigenbetriebes Kultur Cunewalde
12. Beschlussvorlage GR 246/2023 – Neufassung der Entgeltordnung Haus des Gastes „Blaue Kugel“
13. Beschlussvorlage GR 262/2024 – Gewährung zusätzlicher Zuschüsse an Cunewalder Sportvereine zur Bewältigung der Mehrbelastungen aufgrund der Nichtnutzbarkeit der Sporthalle an der Polenzschule
14. Beschlussvorlage GR 263/2024 - Festlegung Höhen Erfrischungsgeld für verbundene Wahlen (EU-Parlament, Kreistag, Gemeinderat) am 09.06.2024
15. Vorkaufsrechtsanfragen
16. Verschiedenes/Informationen
17. Beendigung der Sitzung

**Thomas Martolock**  
Bürgermeister

Die Tagesordnung und evtl. Änderungen werden drei Tage vor der Sitzung im Infokasten der Gemeindeverwaltung Cunewalde, am Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19, öffentlich bekannt gemacht.

### Müll und Abfall

Abfuhrtermine Cunewalde und Weigsdorf-Köblitz		
Mittwoch	14. Febr.	Restmüll Cunew.
Donnerstag	15. Febr.	Restmüll Weigsd.-Köblitz
Dienstag	20. Februar	Biotonne
Donnerstag	22. Februar	Gelbe Tonne
Mittwoch	28. Febr.	Restmüll Cunew.
Donnerstag	29. Febr.	Restmüll Weigsd.-Köblitz
Donnerstag	29. Febr.	Blaue Tonne
Dienstag	5. März	Biotonne
Donnerstag	7. März	Gelbe Tonne

### Grüngutentsorgung

#### Grüngutsammelplatz,

Großpostwitz, OT Eulowitz,  
Bedewitzer Straße

**Bis März keine Annahme!**

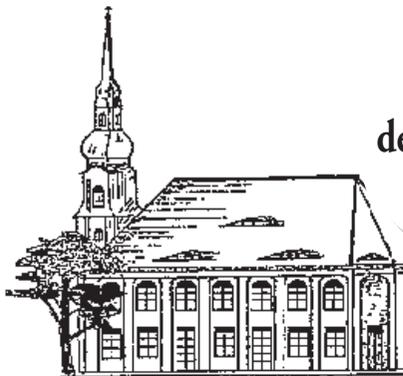
### Gemeindebibliothek

Dienstag/Freitag	14 – 18 Uhr
Donnerstag	14 – 16 Uhr
Tel. 035877 230 60	

### Ortschronik

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat  
von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

E-Mail: [ortschronik@cunewalde.de](mailto:ortschronik@cunewalde.de)



### Unsere Gottesdienste

Im Kirchgemeindesaal, sofern nicht anders angegeben, Kurzfristige Änderungen möglich. Aktuelle Informationen unter [www.cunewalde-pfarramt.de](http://www.cunewalde-pfarramt.de)

**Sonntag, 11. Februar, 9 Uhr**  
Predigtgottesdienst, Pfarrer Dr. Weißflog

**Sonntag, 18. Februar, 10:30 Uhr**  
Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Kästner

**Sonntag, 25. Februar**  
Kein Gottesdienst in Cunewalde – herzliche Einladung in die Nachbargemeinden:

9 Uhr Predigtgottesdienst in Kirschau  
Pfarrer Kottmeier

9 Uhr Predigtgottesdienst in Großpostwitz  
Pfarrer Kästner

10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in  
Crostau Pfarrer Kottmeier

10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in  
Wilthen Pfarrer Kästner

**Sonntag, 3. März, 9 Uhr**  
Predigtgottesdienst, Pfarrer Schröder  
mit Kindergottesdienst

**Gemeindekreise:**  
**Kinderkreis (3 – 6 Jährige,**  
**16 – 17:30 Uhr):** 20.03.

**Christenlehre:** 1. Klasse: dienstags  
15:20 – 16:20 Uhr

2. + 3. Klasse:  
montags, 15:20 – 16:20 Uhr

4. – 6. Klasse: Mittwochs,  
15:30 – 17 Uhr: 06.03.

**Konfirmanden (14-tägig):** 05.03.

### Fundsachen

- **1 Geldbörse (dunkelbraun)**  
gefunden: 02.06.2023, Erlebnisbad  
(Rabatten Fahrradständer)
  - **2 Sicherheitsschlüssel, 1 kl. Schlüssel**  
gefunden: 09.06.2023, Parkplatz  
Friedhof (bei Glocken)
  - **1 Brille (schwarz/braun)**  
gefunden: 19.09.2023, Dreiseitenhof
  - **1 Damenfahrrad, 28er, weinrot/gold**  
gef. Anfang Oktober, Hauptstr. 124
  - **1 Spielzeugauto, rot/gelb**  
gefunden: 23.10.2023, Radweg ehem.  
Bahnhof Köblitz
  - **1 Spielzeug Schildkröte**  
gefunden: Oktober 2023,  
Spielplatz Kaiserweg
  - **1 Sicherheitsschlüssel mit kleiner  
Tasche**  
gefunden: Anfang Dezember 2023,  
Parkplatz Blaue Kugel
  - **1 Schal, grau**  
gefunden: 04.12.2023, Außenbereich  
Blaue Kugel
  - **1 Fahrrad schwarz/grün**  
gefunden: 21.12.2023, Bushaltestelle B96
  - **1 Ehering**  
gefunden: Dez. 2023,  
Erlenweg/Mühlgraben
  - **2 Sicherheitsschlüssel**  
gefunden: 22.01.2024,  
Freigelände Schillerschule
- Abzuholen im Ordnungsamt  
Hauptstraße 19, Cunewalde**

### Wichtige Rufnummern

#### Wasserversorgung: SOWAG Zittau

Bereitschaftsdienst: 01 71 / 6 72 69 98  
MB Oberland: 0 35 86 / 3 02 90

#### Strom-/Gasversorgung:

##### SachsenEnergie

kostenfreies Service-Tel.: 08 00/6 68 68 68  
Gasstörung: 03 51/50 17 88 80  
Stromstörung: 03 51/50 17 88 81

#### Sprechzeiten Hausmeister

##### Wohnungsverwaltung:

Rufnummer 2 15 36  
Dienstag 14–18 Uhr · Freitag 8–11 Uhr

#### Sprechzeiten WG „Friedens-Aue“ eG:

Rufnummer 2 71 23  
Dienstag 8–11 Uhr  
jeden 2. Dienstag im Monat 16–18 Uhr

#### Abwasserentsorgung:

##### Abwasserzweckverband „Obere Spree“, OT Bedewitz,

Dorfstr. 18, 02681 Schirgiswalde-Kirschau  
Tel. 03 59 38 / 58 40, Fax 5 84 53

Bei Havarien und Störfällen: 0351/50178882

#### Polizei:

Revier Bautzen: 0 35 91 / 35 60  
Revier Bischofswerda: 0 35 94 / 75 70

### Notrufe/Dienste

Notruf Polizei: 110  
Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt: 112  
Anmeldung (nur) Krankentransport:  
03571 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst:  
116 117

Allgemeine Erreichbarkeit IRLS  
(Integrierte Regionalleitstelle  
Ostsachsen): 03571 19296

### Ärzte

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117

Mo., Di., Do. 19.00 – 7.00 Uhr  
Mi. 14.00 – 7.00 Uhr  
Fr. 14.00 Uhr bis Mo. 7.00 Uhr

Arztpraxis Janine Heyne vom 12. bis  
16.2. geschlossen.

Praxis Gordana Bulla vom 1.3. bis  
15.3.2024 geschlossen.

### Zahnärztlicher Notfalldienst

jeweils 9:00 – 11:00 Uhr  
Rufbereitschaft bis 7:00 Uhr,  
Folgetag

10./11. Februar 2024

Dr. med. Cosmina Diesterheft,  
Löbau  
Tel.: 03585/401947

17./18. Februar 2024

Dr. med. Peter Hantsch,  
Ebersbach-Neugersdorf  
Tel.: 03586/702095

24./25. Februar 2024

Dipl.-Stom. Knut Krüger,  
Kottmar-Niederconnersdorf  
Tel.: 035875/60277

2./3. März 2024

Dr. med. dent. Friderike Verbeek,  
Herrnhut  
Tel.: 035873/2562

**Änderungen vorbehalten!**  
**Bitte beachten Sie die wöchentlichen  
Veröffentlichungen im  
Mitteilungsblatt Bautzen. Den  
aktuellen zahnärztlichen Notfall-  
dienst können Sie auch unter  
[www.zahnaerzte-in-sachsen.de](http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de)  
abrufen.**

### Schwesterndienstplan der ASB-Sozialstation

Die diensthabende Schwester  
erreichen Sie rund um die Uhr unter:  
**0162 2520677**

## Kirchliche Nachrichten der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Cunewalde

**Junge Gemeinde** dienstags 18 – 21 Uhr

(mit Abendessen → Bitte um Voran-  
meldung unter [jgcunewalde@web.de](mailto:jgcunewalde@web.de))

**Erwachsenenkreis (JG 1. Gruppe,**  
**14-tägig, 19:30Uhr):** 20.02., 05.03.

**Christlicher Frauendienst (donners-**  
**tags, 14:30 Uhr):** 15.02. (Kirchschule)

**Jung(geblieben)e Christen**  
**(14-tägig, 19:30 Uhr):** 22.02., 07.03.

**Gebetskreis (14-tägig, 19.30 Uhr):**  
16.02., 01.03.

**Posaunenchor:** montags 19:30 Uhr

**Kirchenchor:** dienstags 19:30 Uhr

**„Handgemacht“ – Handarbeitskreis**  
**(mittwochs, 18 Uhr):**

**Frauenfrühstück ScheunenOase**  
**Cunewalde (08:30 Uhr):** 06.03.

**„Oase im Alltag“ ScheunenOase**  
**Cunewalde (19 Uhr):** 21.02.

#### WEITERE MITTEILUNGEN

##### Brot für die Welt

Jeder Euro hilft helfen!

**Spendenkonto der Kirchengemeinde**  
Wir freuen uns, wenn Sie die Kirchengemeinde bei ihren vielfältigen Aufgaben unterstützen. Bitte nutzen Sie das

folgende Konto bei der Bank für Kirche  
und Diakonie – LKG SachsenKontoinhaber:  
Kirchenbezirk Bautzen-Kamenz /  
KASSENVERWALTUNG  
BLZ: 350 601 90 (BIC: GENO DE D1  
DKD) / IBAN: DE53 3506 0190 1681  
2090 65

Bitte keine Friedhofsunterhaltungs-  
gebühren oder Kirchgeldzahlungen auf o.g.  
Konto einzahlen!

#### Sprechzeiten:

Montag / Dienstag 9 – 12 Uhr  
Donnerstag 15 – 18 Uhr

Bitte beachten: Mittwoch und Freitag  
geschlossen!

#### Kontakte

Pfarramt 035877 / 27431  
Fax 27444

Friedhofsmeister Lehmann 035877/27431  
Kantorin Gudrun Schwarzenberg

(Posaunen) 03592 / 32697  
Gemeindepäd. Fr. Gruber 03591/314254

Gemeindepäd. Hr. Pötschke  
[gemeindepaedagoge@kirche-wilthen.de](mailto:gemeindepaedagoge@kirche-wilthen.de)

**Internet** [www.cunewalde-pfarramt.de](http://www.cunewalde-pfarramt.de)  
E-Mail: [kg.cunewalde@evlks.de](mailto:kg.cunewalde@evlks.de)

### Bibelwoche im Kirchengemeindebund „Bautzener Oberland“ 4. – 10. März 2024, 19.30 Uhr (außer Samstag/Sonntag) „Gott und Mensch – eine aufregende Beziehung“, Texte aus dem 1. Buch Mose

#### Montag, 4. März

„Schöpfung in sechs Tagen“  
1. Mose 1 – 2.4 in Großpostwitz  
(Michael-Frentzel-Haus) mit  
Pfarrer Rose

#### Dienstag, 5. März

„Der manipulierte Mensch“  
1. Mose 2.4 – 3.24 in Cunewalde (Alte  
Kirchschule) mit Pfarrer Schröder

#### Mittwoch, 6. März

„Kains Brudermord“ 1. Mose 4. 1 – 16  
in Wilthen (Kirchgemeindehaus) mit

Pfarrer Dr. Weißflog

#### Donnerstag, 7. März

„Gottessöhne – Menschenfrauen  
– Riesenkinder“ 1. Mose 6. 1 – 4  
in Crostau mit Pfarrer Kottmeier

#### Freitag, 8. März

„Das große Wasser – Noah“ 1. Mose 7.  
1 – 10 / 8. 1 – 17 in Kirschau (Pfarr-  
haus) mit Pfarrer Kottmeier

#### Sonnabend, 9. März

„Eine zweite Chance“ 1. Mose 9. 1  
– 17 Sakramentsandacht in Crostau

18 Uhr mit Pfarrer Kottmeier

**Sonntag, 10. März**  
Abschluss Bibelwoche

„Sprache und Verwirrung“ 1. Mose  
11. 1 – 9

**Gemeinsamer Gottesdienst für  
alle Kirchengemeinden im Kirchengemeindebund in Cunewalde 10 Uhr,  
mit Kindergottesdienst**  
*Lasst euch neugierig machen, einmal  
tiefer in die Bibel zu  
schauen!*

**Beschlüsse des Gemeinderates von Cunewalde**

**Öffentlicher Teil**

**Beschluss-Nr. 257/2024 vom 24.01.2024** – Der Gemeinderat beschließt: Die Abstimmung der Gesellschafterversammlung der CTI GmbH am 07.02.2024 wird durch den Bürgermeister und die gemeindlichen Vertreter bestätigt.

TOP 1 Wird vertagt (Neufassung/Anpassung des Gesellschaftsvertrages der CTI GmbH)

TOP 2 Zustimmung (Abberufung einer Prokuristin gemäß § 8 des Gesellschaftsvertrages)

TOP 3 Zustimmung (Bestellung eines Prokuristen gemäß § 8 des Gesellschaftsvertrages)

TOP 4 Zustimmung (Bestellung des Wirtschaftsprüfers für das Geschäftsjahr 2023) Mehrheitliche Zustimmung (15 Ja, 1 Enth.).

**Beschluss-Nr. 258/2024 vom 24.01.2024** – Der Gemeinderat beschließt: Der Bürgermeister wird ermächtigt, im Rahmen der Gesellschaf-

terversammlung der WWK (ggf. mit vorangegangenem Umlaufbeschluss) Herrn Jörg Liebscher und Frau Angela Röbel mit Wirkung zum 31.03.2024 als Geschäftsführer abuberufen und Frau Katharina Jurschik und Herrn Sven Wegeleben mit Wirkung zum 01.04.2024 als Geschäftsführer zu berufen.

Er wird bevollmächtigt, mit Wirkung zum 01.04. 2024 den neuen Geschäftsführern Einzelvertretungsvollmacht gemäß § 8 (3) des Gesellschaftsvertrages der WWK zu erteilen.

Im Übrigen ist der Bürgermeister im Zusammenhang mit der Geschäftsführerneubestellung bevollmächtigt, im Interesse des kommunalen Gesellschafters zu verhandeln und abzustimmen. Einstimmige Zustimmung (16 Ja) .

**Thomas Martolock, Bürgermeister**

**Beschlussvorlage GR 256/2024 – Wahl des Gemeindewahlausschusses für die Gemeinderatswahl am 09.06.2024**

**Sachverhalt / Begründung**

Nach § 21 Abs. 1 SächsKomWO wird der Gemeindewahlausschuss für jede Wahl vom Gemeinderat neu gewählt. Dem Gemeindewahlausschuss obliegen die Vorbereitung der Wahlen und die Feststellung der Wahlergebnisse.

Er besteht nach § 9 KomWG aus dem Vorsitzenden und dessen Stellvertreter sowie zwei bis sechs Beisitzern und deren Stellvertretern.

Bei der Wahl der Beisitzer und deren Stellvertreter sollen nach Möglichkeit die in der Gemeinde vertretenen Parteien und Wählervereinigungen angemessen berücksichtigt werden. Dies ist nach Rücksprache mit den Vorständen erfolgt.

Zur Wahl in den Gemeindewahlausschuss der Gemeinde Cunewalde stellen sich folgende Kandidaten:

- Vorsitzender: Katharina Jurschik
- Stellv. Vorsitzender: Bettina Klose
- 1. Beisitzer: Sören Trillenber
- Stellvertreter: Susanne Jeremies
- 2. Beisitzer: Ricarda Gehrman
- Stellvertreter: Peter Hesse
- 3. Beisitzer: Wolfgang Spitzbarth
- Stellvertreter: Jens Röbel

Der Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses bestellt nach § 9 Abs. 4 KomWG den Schriftführer aus dem Kreis der Beisitzer sowie weitere erforderliche Hilfskräfte.

Nach § 39 Abs. 7 SächsGemO werden Wahlen geheim mit Stimmzettel vorgenommen, es kann offen gewählt werden, wenn kein Mitglied widerspricht.

**Beschluss**

1. Der Gemeinderat stimmt offen und im Block über die Wahl o.g. Mitgliedschaft im Gemeindewahlausschuss ab.

2. Der Gemeinderat wählt den Gemeindewahlausschuss in der o. g. Zusammensetzung. Einstimmige Zustimmung (15 Ja). Herr GR Spitzbarth war wegen Befangenheit nach § 20 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Thomas Martolock, Bürgermeister**

**Waldbesitzerwochen 2024**

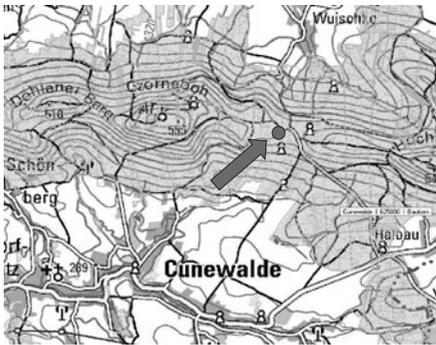
Thema: „Wiederbewaldung im Stadtwald Bautzen – Umgang mit Totholzbeständen“

Der Staatsbetrieb Sachsenforst lädt ein:

**I Termin: 20 April 2024**

**I Zeit: 09:30 bis 12:30 Uhr**

**I Ort: Parkplatz Czorneboh**



**I Anmeldung bis 12. April 2024 erwünscht:**

Telefon: +49173 961 60 72  
Email: alexander.plutta@smekul.sachsen.de



Bitte an witterungsangepasste Kleidung und festes Schuhwerk denken!

**Mitteilung an alle Steuerzahler**

Am 15. Februar 2024 sind die Grundsteuerraten, die Gewerbesteuvorauszahlungen für das I. Quartal 2024 sowie die Gästetaxe 2024 fällig.

Alle Steuerzahler, die nicht am Bankinzugsverfahren teilnehmen, werden aufgefordert, spätestens bis zu diesem Zeitpunkt die fälligen Zahlungen zu entrichten.

Nichtzahlung oder verspätete Zahlung verursacht Ihnen zusätzliche Kosten in Form

von Mahngebühren und Säumniszuschlägen. Die Gemeinde ist lt. Sächsischem Kostenverzeichnis verpflichtet die Mahngebühren entsprechen anzupassen. Diese Änderung muss 2024 in der Gemeindeverwaltung Cunewalde umgesetzt werden. Die Gebühr für eine Mahnung muss zwischen 8 Euro bis 40

Euro betragen. In Cunewalde wird die Mindestgebühr von 8 Euro festgelegt.

Eine Möglichkeit der fristgemäßen Zahlung ist die Teilnahme am Lastschriftinzug. Anträge sind im Zimmer 209 der Gemeindeverwaltung erhältlich bzw. werden auf der Homepage der Gemeinde Cunewalde unter Kontakt/Bürgerservice/Bürgerinformationssystem/Formulare & Anträge bereitgestellt.

**Bankverbindung der Gemeinde:**

Kreissparkasse Bautzen:  
IBAN: DE70 8555 000 1000 1001 00  
BIC: SOLADES1BAT  
Volksbank Löbau-Zittau:  
IBAN: DE66 8559 0100 4519 0239 09  
BIC: GENODEF1NGS

**Kämmerei**

**Schadstoffsammlung am Freitag, 8. März 2024**

- 09.00 bis 09.45 Uhr OT Weigsdorf-Köblitz, Busplatz
- 10.00 bis 10.45 Uhr An der Bahnhofstraße, Werkstoffcontainerplatz
- 11.00 bis 11.30 Uhr OT Schönberg, Containerplatz
- 12.30 bis 13.15 Uhr Festplatz Czornebohstraße
- 13.30 bis 14.15 Uhr Am Polenzpark
- 14.30 bis 14.45 Uhr OT Halbau, Containerplatz

**Hinweis auf weitere Veröffentlichungen und Publikationen der Gemeindeverwaltung Cunewalde**

Auf unserer **Homepage www.cunewalde.de** können Sie unter den Rubriken

**Gemeinde- und Bürgerservice/ Satzungen und Verordnungen** alle aktuellen Satzungen und Verordnungen der Gemeinde zu den Themen einsehen:

- allgemeine Verwaltung
- Finanzen
- öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Schulen,
- Kindertagesstätten
- Kultur, Freizeit, Sport
- Bauwesen und

öffentliche Einrichtungen

und Sie finden unter

**Gemeinde- und Bürgerservice/ Formulare & Anträge**

- Formulare zu verschiedensten Anträgen
- gemeindliche Informationsblätter zu verschiedenen Themen

(Verkehrsberuhigung, Winterdienst, Gästetaxe, Hundehalter, Waldbesitzer,

- Gewässerunterhaltung u. v. m.)
- verschiedene Fachvorträge und Informationen aus länger zurückliegenden Ereignissen und/oder Gemeinderatssitzungen

**Einwohnerversammlung in Weigsdorf-Köblitz**

**Sehr gut besucht**

Die ausführliche Einladung in der Januar-Ausgabe der CBZ sowie die Postwurfsendung an alle Haushalte hatten offensichtlich Erfolg. Im Gegensatz zur letzten derartigen Veranstaltung vor der Pandemie, als nur wenige Einwohner gekommen waren, war die Turnhalle an der Schiller-Grundschule an diesem 24. Januar bis auf eine Handvoll leere Plätze nahezu voll besetzt.

Eigentlich kein Wunder, denn es standen gleich mehrere allgemein interessante aber auch ortsspezifische Tagesordnungspunkte auf dem Programm. Bürgermeister Thomas Martolock sowie Katharina Jurschik, Amtsleiterin Bürgeramt, und Adrian Reinke, Amtsleiter Finanzen und Wirtschaftsförderung, informierten zu den Themen Zukunft der Czorneboh-Bieleboh-Zeitung, Ratsinformationssystem, Fernwärmeversorgung in Weigsdorf-Köblitz, Garagennutzung und Grundsteuerreform.

Der Bürgermeister appellierte an die Einwohnerschaft, im Bemühen um ein gutes Zusammenleben in der Dorfgemeinschaft nicht nachzulassen. Das bedeute für alle, sich aktiver am gesellschaftlichen Geschehen zu beteiligen und nicht darauf zu warten, dass einem



Die Turnhalle der Grundschule „Friedrich Schiller“ war bis auf wenige freie Plätze voll besetzt.

schon was angeboten wird. Alteingesessene und Neubürger lud er herzlich ein, die Möglichkeiten, die vor allem Vereine bieten, anzunehmen.

Am 21. Februar findet die Einwohnerversammlung für den Ortsteil Cunewalde in der „Blauen Kugel“ statt. Bitte lesen Sie die ausführliche Einladung auf Seite 1.

**M. Hempel**

**Schiedsstelle – Friedensrichter**

**Herr Wolfgang Schulze**

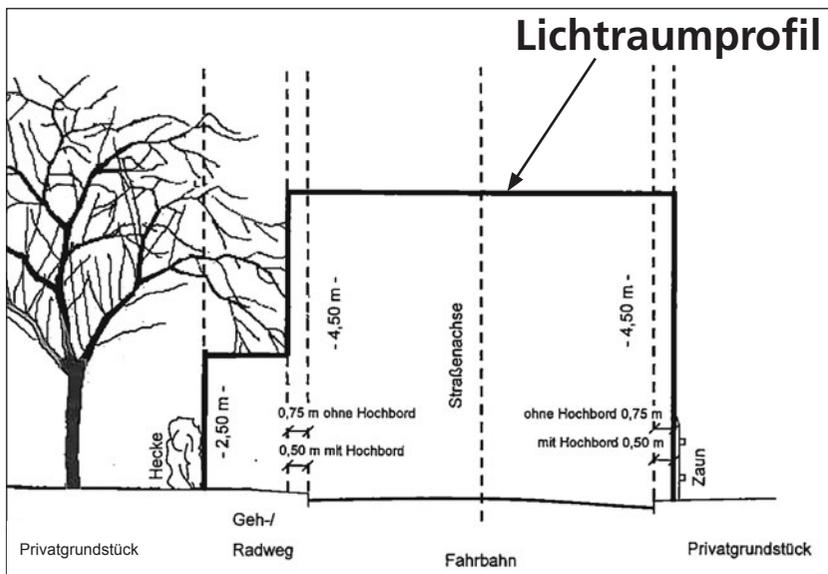
Telefon: 035877 27090

friedensrichter-cunewalde@gmx.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung



Für die jahrzehntelange Arbeit als ehrenamtlich tätige Geschäftsführerin der Wärmeversorgung Weigsdorf-Köblitz (WWK) sprach Bürgermeister Thomas Martolock Frau Angela Röbel im öffentlichen Rahmen der Einwohnerversammlung den herzlichsten Dank aus. Frau Röbel und Herr Jörg Liebscher werden zum 31. März 2024 aus ihren Ämtern in der WWK abberufen (siehe auch Beschluss GR 258/2024 auf Seite 4).



**Lichtraumprofil freischneiden!**

Deutlich über 20 Eigentümer von Haus- oder Gartengrundstücken dürften vor kurzem Post erhalten haben oder in Kürze bekommen. Es geht wieder einmal um das leidliche Thema Lichtraumprofil freihalten an öffentlichen Straßen und Wegen.

Der Winter ist noch längst nicht vorbei. Durch von Schnee bedeckte Äste und Zweige entstehen Gefahren, die Verkehrsteilnehmer, Radfahrer und Fußgänger ernsthaft in Bedrängnis bringen können. Allen Grundstückseigentümern kann man nur empfehlen, den gesetz-

lichen Bestimmungen Beachtung zu schenken. Im Falle eines Unfalls, bei dem herabhängendes Astwerk als Ursache festgestellt wird, dürfte der Eigentümer zur Kasse gebeten werden, weil er zumindest grob fahrlässig unterlassen hat, die Gefahrenstelle zu beseitigen. All den damit im Zusammenhang stehenden Ärger kann man sich leicht ersparen. Folgen Sie der Aufforderung! Schneiden Sie ihre Gehölze, die in den Verkehrsraum ragen, zurück!

**Gemeindeverwaltung Cunewalde**



An der Straße aus Richtung Zieglertal behindern Zweige zunehmend den Begegnungsverkehr.

## Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl und Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl zum Gemeinderat am 9. Juni 2024 in Cunewalde

Gemäß § 1 des Sächsischen Kommunalwahlgesetzes (KomWG) und § 1 der Sächsischen Kommunalwahlordnung (SächsKomWO) ergeht folgende Bekanntmachung mit ergänzenden Hinweisen:

Die Wahl des Gemeinderates in der Gemeinde Cunewalde findet am Sonntag, den **09. Juni 2024** in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr statt.

Mit der Festsetzung des oben genannten Wahltermins werden die Parteien und Wählervereinigungen hiermit aufgefordert, rechtzeitig ihre Wahlvorschläge einzureichen.

Oben genannte Kommunalwahl wird als verbundene Wahl gemeinsam mit der Wahl der Abgeordneten zum Europäischen Parlament durchgeführt.

In der Gemeinde sind **16 Mitglieder** zu wählen.

Im Wahlgebiet besteht ein Wahlkreis.

Die Parteien und Wählervereinigungen werden hiermit aufgefordert, Wahlvorschläge bei der Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses in der Gemeindeverwaltung Cunewalde, Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde, Zimmer 316 (3. Ebene) einzureichen. Die Wahlvorschläge können frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung eingereicht werden. Sie müssen spätestens bis zum **04. April 2024 18:00 Uhr** bei der Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde **schriftlich** eingereicht werden.

Jeder Wahlvorschlag darf höchstens **24 Bewerber/innen** enthalten.

In den Gemeinderat können die Bürger gewählt werden, die im Rahmen des Gesetzes zu den Gemeindevahlen wahlberechtigt sind.

Ebenfalls wählbar sind Staatsangehörige eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union, sofern sie das 18. Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde wohnen. (§§ 27 Abs. 1, 14 Abs. 1 SächsLKrO; §§ 31, 16 Satz 1 SächsGemO).

Nicht wählbar gemäß §§ 27 Abs. 2, 14 S. 2 SächsLKrO und §§ 31 Abs. 2, 16 S. 2 SächsGemO ist,

- wer infolge Richterspruchs das Wahl- oder Stimmrecht nicht besitzt,
- wer infolge eines deutschen Richterspruchs die Wählbarkeit oder Fähigkeit zur Bekleidung eines öffentlichen Amtes nicht besitzt oder
- wer als Staatsbürger eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union nach dem Recht dieses Mitgliedsstaates infolge einer zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung die Wählbarkeit verloren hat.

Als Bewerber einer Partei oder einer mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung kann in einem Wahlvorschlag nur benannt werden, wenn er in einer Mitgliederversammlung oder in einer Vertreterversammlung hierzu gewählt worden ist. Reicht die Zahl der wahlberechtigten Mitglieder der Partei oder mitgliederschaftlichen Wählervereinigung in der Gemeinde nicht zur Durchführung einer Mitgliederversammlung aus, tritt an deren Stelle eine Versammlung der wahlberechtigten Mitglieder oder Vertreter im Landkreis.

Der Bewerber in Wahlvorschlägen nicht mitgliederschaftlich organisierter Wählervereinigungen kann nur benannt werden, wenn er in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Angehörigen der Wählervereinigung von der Mehrheit der anwesenden Angehörigen hierzu gewählt worden ist.

Die Bewerber und die Vertreter für die Vertreterversammlung müssen geheim gewählt werden. In gleicher Weise ist die Reihenfolge der Bewerber festzulegen. Jeder stimmberechtigte Teilnehmer der Versammlung ist vorschlagsberechtigt; satzungsmäßige Vorschlagsrechte bleiben unberührt. Den Bewerbern ist Gelegenheit zu geben, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen.

Mit dem Wahlvorschlag ist eine Niederschrift über die Wahl der Bewerber mit Angaben über Ort, Art und Zeit der Versammlung, Zahl der erschienenen Stimmberechtigten und dem Ergebnis der Wahlen einzureichen. Hierbei haben der Leiter der Versammlung und zwei stimmberechtigte Teilnehmer an Eides statt zu versichern, dass die Wahl der Bewerber in geheimer Wahl erfolgt ist und den Bewerbern die Gelegenheit gegeben wurde, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen. Der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses ist zur Abnahme einer solchen Versicherung an Eides statt zuständig; er gilt als Behörde im Sinne von § 156 des Strafgesetzbuches in der jeweils geltenden Fassung.

Der Wahlvorschlag soll nach dem Muster der Anlage 16 SächsKomWO eingereicht werden. Er muss enthalten:

als Bezeichnung des Wahlvorschlags den Namen der einreichenden Partei oder Wählervereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, oder ein Kennwort, wenn die einreichende Wählervereinigung keinen Namen führt,

Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand (anzugeben ist der zurzeit oder zuletzt ausgeübte Hauptberuf, die zusätzliche Angabe von akademischen Graden und Wahllehrenämtern ist zulässig, die zusätzliche Angabe eines im Personalausweis oder Pass eingetragenen Ordens- oder Künstlernamens ist zulässig), Geburtsdatum und Anschrift (Hauptwohnung) der Bewerberinnen und Bewerber, bei ausländischen Unionsbürgerinnen und Unionsbürgern ferner die Staatsangehörigkeit,

**Vordrucke für Wahlvorschläge** sowie alle weiteren erforderlichen Vordrucke sind bei der Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses in der Gemeindeverwaltung Cunewalde, Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde, Zimmer 316 (3. Ebene) während der üblichen Öffnungszeiten:

Dienstag: 09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr  
Donnerstag: 09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr  
erhältlich.

Dem Wahlvorschlag sind folgende Anlagen beizufügen:

eine Erklärung jeder Bewerberin und jedes Bewerbers nach dem Muster der Anlage 17 SächsKomWO, dass sie oder er der Aufnahme in den Wahlvorschlag zugestimmt hat (§ 6a Absatz 2 KomWG) und dass sie oder er für dieselbe Wahl nicht in einem anderen Wahlvorschlag aufgestellt ist,

für jede Bewerberin und jeden Bewerber eine Bescheinigung der zuständigen Gemeinde über ihre oder seine Wählbarkeit nach dem Muster der Anlage 17 SächsKomWO,

Niederschrift zur Aufstellungsversammlung mit der erforderlichen Versicherung an Eides statt gemäß § 6c Abs. 7 KomWG nach dem Muster der Anlagen 19 und 20 SächsKomWO,

schriftliche Bestätigung, unterzeichnet vom für den Landkreis oder die Gemeinde zuständigen Vorstand oder Vertretungsberechtigten der Partei oder mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung, für das Vorliegen der Voraussetzungen zur Aufstellung von Bewerbern im Falle des § 6c Abs 1 Satz 4 KomWG, sofern für die Aufstellungsversammlung die Zahl der wahlberechtigten Mitglieder der Partei oder mitgliederschaftlichen Wählervereinigung nicht ausreicht,

gültige Satzung, sofern der Wahlvorschlag von einer mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung eingereicht wird,

beim Wahlvorschlag einer nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung für jede Unterzeichnerin und jeden Unterzeichner des Wahlvorschlags eine Bescheinigung der zuständigen Gemeinde über ihr oder sein Wahlrecht nach dem Muster der Anlage 21 SächsKomWO

bei ausländischen Unionsbürgerinnen und Unionsbürgern eine Versicherung an Eides statt nach § 6a Absatz 3 KomWG.

### Kommunalwahlen und EU-Wahl am 9. Juni 2024

## Wir suchen Wahlhelfer!

Am 9. Juni 2024 finden Kommunalwahlen (Gemeinderat und Kreistag) sowie die Wahl zum 10. Europäischen Parlament statt. Hierfür werden viele ehrenamtliche Helfer für die Wahlvorstände benötigt. Die Wahlvorstände sichern in den Wahllokalen die Durchführung der Wahl ab und ermitteln im Anschluss die abgegebenen Stimmen für die einzelnen Wahlvorschläge im Wahllokal. Die Mitwirkenden in den Wahlvorständen erhalten rechtzeitig vor dem Wahltermin eine Einweisung.

Zu besetzen sind Wahlvorstände für 4 Wahllokale und 1 Briefwahlvorstand. Die Wahlzeit ist von 8:00 bis 18:00 Uhr. Üblicherweise arbeitet der Wahlvorstand während der Wahlzeit im Zweischichtsystem. Bei der anschließenden Stimmenauszählung ist der gesamte Wahlvorstand anwesend.

Als Entschädigung wird ein Erfrischungsgeld entsprechend der gesetzlichen Vorschriften gezahlt. Des Weiteren wird ein Nachweis über die zeitliche Inanspruchnahme zur Vorlage beim Arbeitgeber übergeben.

Ehrenamtlich in einem Wahlvorstand mitarbeiten können alle Wahlberechtigten, die in Cunewalde wohnen, jedoch selbst nicht für den Gemeinderat oder Kreistag kandidieren.

Sie können ihre Bereitschaft sowohl telefonisch bei Frau Rothe (035877 230-25) und Frau Brendel (035877 230-24) oder per E-Mail an [gemeindeverwaltung@cunewalde.de](mailto:gemeindeverwaltung@cunewalde.de) erklären.

Alle Personen, die uns bisher in den Wahlvorständen unterstützt haben, werden durch Frau Rothe bzw. Frau Brendel angesprochen.

Aufgrund der eigenen Kandidatur für den Gemeinderat und Kreistag können uns vermutlich einige bewährte Wahlhelfer am Wahltag leider nicht unterstützen. Somit sind wir auf jede Bürgerin und jeden Bürger angewiesen, die sich für das wichtige Ehrenamt im Wahlvorstand für die Wahlen am 9. Juni 2024 bereit erklären.

Wir bitten um zahlreiche Bereitschaftsbekundungen!

**Katharina Jurschik, Wahlverantwortliche der Gemeinde Cunewalde**

Indem die Wahlbewerber im Rahmen der Aufstellungsversammlung dem Ver- sammlungsleiter die für die Erstellung des Wahlvorschlags (Anlage 16 zur Sächs- KomWO) notwendigen personenbezogenen Daten mitteilen, die Zustimmungser- klärung (Anlage 17 zur SächsKomWO) und – soweit sie Bürger anderer Mitglieds- staaten der Europäischen Union sind – eine Versicherung an Eides statt gemäß § 6a Absatz 3 des Kommunalwahlgesetzes abgeben, entstehen für die den Wahl- vorschlag aufstellende Partei bzw. Wählervereinigung aktive datenschutzrecht- liche Hinweispflichten nach Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung.

Es wird empfohlen, dem/der Wahlbewerber/in im Rahmen der Aufstellungsver- sammlung ein standardisiertes Merkblatt entsprechend dem Musterformular 1 un- ter <http://www.datenschutz.sachsen.de/Informationspflichten.html> auszuhändigen. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass die Zustimmungserklärung trotz einer even- tuellen datenschutzrechtlichen Geltendmachung der Berichtigung und Löschung materiell-rechtlich weiter gültig bleibt (§ 6a Absatz 2 Satz 2 KomWG).

Der Wahlvorschlag einer Partei oder mitgliederschaftlich organisierten Wählerverei- nigung, die aufgrund eigenen Wahlvorschlags seit der letzten Wahl im Gemeinderat vertreten ist bedarf abweichend von § 6b Absatz 1 und 2 KomWG keiner Unter- stützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Gemeinderat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören oder zum Zeitpunkt der Gemeindeeingliederung oder Gemeindevereinigung angehört haben, unterschrieben ist.

Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen bedür- fen dann der Unterstützungsunterschriften, wenn dies für mindestens einen Wahl- vorschlagsträger erforderlich ist.

Jeder Wahlvorschlag für die Gemeinderatswahl muss in Gemeinden mit

bis zu	2 000 Einwohnern von	20,
bis zu	5 000 Einwohnern von	40,
bis zu	10 000 Einwohnern von	60,
bis zu	20 000 Einwohnern von	80,
bis zu	50 000 Einwohnern von	100,
bis zu	100 000 Einwohnern von	160,
bis zu	300 000 Einwohnern von	200 und
	mehr als 300 000 Einwohnern von	240

zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlags Wahlberechtigten des Wahlkreises, die keine Bewerber des Wahlvorschlags sind, unterstützt werden.

Daraus ergibt sich folgende Zahl von Unterstützungsunterschriften:  
Gemeinde Cunewalde 40

Die Unterstützungsunterschrift muss von der oder dem Wahlberechtigten auf einem Unterschriftenblatt nach dem Muster der Anlage 23 SächsKomWO unter Angabe des Tages der Unterzeichnung eigenhändig geleistet werden. Neben der Unterschrift sind Familienname, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift (Haupt- wohnung) von der Unterzeichnerin oder dem Unterzeichner anzugeben; auf Verlangen hat sie oder er sich auszuweisen. Die erforderlichen Unterstützungs- unterschritten können nach Einreichung des Wahlvorschlags in der Gemeinde- verwaltung Cunewalde, Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde, beim Einwohner- meldeamt, Zimmer 313, während der Öffnungszeiten bis spätestens am Tag des Ablaufs der Einreichungsfrist (04.04.2024) für Wahlvorschläge und an diesem Tag bis 18.00 Uhr geleistet werden.

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder ihres körperlichen Zustands die Un- terzeichnung durch Erklärung vor einer oder einem Beauftragten der Verwaltung ersetzen wollen, haben dies bei der oder dem Vorsitzenden des Wahlausschusses spätestens am siebten Tag vor Ablauf der Einreichungsfrist für Wahlvorschläge schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen. Die oder der Beauftragte sucht die Wahlberechtigte oder den Wahlberechtigten in deren oder dessen Wohnung oder an dem von dieser oder diesem bezeichneten anderen Aufenthaltsort, der innerhalb des Wahlgebiets liegen muss, auf und legt ihr oder ihm ein Unterschriftenblatt zum Unterschreiben vor. Ist die oder der Wahl- berechtigte des Lesens unkundig oder durch körperliche Gebrechen gehindert, eine Unterschrift zu leisten, hat die oder der Beauftragte deren oder dessen Erklärung zu Protokoll zu nehmen, indem sie oder er auf dem Unterschriftenblatt die geforderten Angaben einträgt und bestätigt, dass die Eintragung auf Grund der Erklärung der oder des Wahlberechtigten selbst vorgenommen wurde.

Ein Wahlvorschlag kann nach Ablauf der Einreichungsfrist nur durch gemeinsame Erklärung der Vertrauenspersonen in Schriftform und nur dann geändert werden, wenn ein Bewerber stirbt oder seine Wählbarkeit verliert. Ansonsten können nach Ablauf der Einreichungsfrist nur noch solche Mängel an Wahlvorschlägen behoben werden, die den Inhalt des Wahlvorschlags nicht verändern.

Der Wahlausschluss beschließt am 08.04.2024 in öffentlicher Sitzung über die Wahlvorschläge. Im Übrigen wird auf § 7 KomWG, 19 SächsKomWO verwiesen.

Cunewalde, den 23.01.2024

**Thomas Martolock, Bürgermeister**

## Keine Wahlwerbung in der Czorneboh-Bieleboh-Zeitung

Das Amtsblatt ist das amtliche Veröf- fentlichungsorgan der Kommune. Es hat hoheitlichen Charakter und ist – an- ders als etwa die Tageszeitung – nicht Teil der Meinungspressen. Aus diesem Grund können Beiträge, die der Mei- nungsbildung in die Öffentlichkeit bewegenden Fragen dienen, nicht im Amtsblatt veröffentlicht werden. Aufgrund des Gebotes der Staatsferne der Presse (Art. 5 GG) wird die Ver- pflichtung abgeleitet, das Amtsblatt klar von der Meinungspressen abzugrenzen. Zwar sind Anzeigen unter fiskalischen Gesichtspunkten grundsätzlich zulässig. Aber die Grundsätze über den zuläs- sigen Inhalt des Amtsblatts dürfen nicht über den Anzeigenteil umgangen wer- den. Aufgrund eines Amtsblattvertrages mit der Kommune hat der Verlag diese Grenzen auch selbst zu beachten. Veröf- fentlichungen politischer Parteien ver-

folgen regelmäßig den Zweck, zur Mei- nungsbildung beizutragen. Das ist der Zweck einer politischen Partei. Deshalb muss der Verlag regelmäßig Anzeigen- aufträge politischer Parteien ablehnen, so auch Aufträge für Wahlwerbung für die bevorstehende Gemeinderatswahl 2024. Er hat dabei keinen Ermessens- spielraum. Auch das Beifügen von Bei- lagen zum Zwecke der Wahlwerbung ist nicht möglich.

Keinen meinungsbildenden Inhalt haben Anzeigen, in denen lediglich auf eine bevorstehende Veranstal- tung hingewiesen wird (vorausgesetzt dass der in der Anzeige mitgeteilte Titel der Veranstaltung nicht selbst einen Meinungsbeitrag darstellt). Solche Anzeigen können deshalb veröf- fentlicht werden.

**Katharina Jurschik,  
Amtsleiterin Bürgeramt**

### Die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses von Cunewalde am Dienstag, dem 5. März 2024 fällt aus!

Es findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.  
Die nächste öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses findet voraussichtlich am 2. April 2024 statt.

**Thomas Martolock, Bürgermeister**

### Die öffentliche Sitzung des Finanzausschusses von Cunewalde am Mittwoch, dem 6. März 2024 fällt aus!

Es findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.  
Die nächste öffentliche Sitzung des Finanzausschusses findet voraussichtlich am 3. April 2024 statt.

**Thomas Martolock, Bürgermeister**



Mit der Montage der Brückengeländer ist das Bauvorhaben an der Hauptstraße im Oberdorf baulich bis auf die noch geplanten Maßnahmen am Nachbargrundstück rechts im Bild abgeschlossen worden.

# Gebührenordnung

für die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Cunewalde vom 08.06.2023

Auf Grund von § 2 Absatz 2 in Verbindung mit den §§ 13 Absatz 2 Buchstabe a) und 43 der Kirchgemeindeordnung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (KGO) vom 13. April 1983 (Amtsblatt Seite A 33) in der aktuellen Fassung hat der Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Cunewalde die folgende Gebührenordnung beschlossen:

## § 1 Allgemeine Bestimmungen

1. Die Kirche bietet grundsätzlich Gottes Wort, Sakrament, und Gebet bei jeder Amtshandlung unentgeltlich dar.
2. Gebühren werden nur für die weiteren Aufwendungen der einzelnen Amtshandlungen erhoben.
3. Über Ermäßigungen, Erlass oder Stundungen von Gebühren nach dieser Ordnung entscheidet der Kirchenvorstand, wenn entsprechende Anträge innerhalb von einem Monat nach Erhalt des Gebührenbescheides bei ihm eingereicht worden sind.

## § 2 Gebühren für kirchliche Amtshandlungen

### I. Taufen

1. Taufen im Gemeindegottesdienst und im Kindergottesdienst gebührenfrei
2. Taufen zu anderen Zeiten 50,00 €
3. Bestätigung von Nottaufen gebührenfrei

### II. Trauungen

1. Trauungen in der Stille im Anschluss an einen Gottesdienst oder eine andere Amtshandlung und Trauung im Gemeindegottesdienst gebührenfrei
2. Trauungen in ortsüblicher Form außerhalb des Gottesdienstes 90,00 €
3. Einsegnung von Jubelpaaren außerhalb des Gottesdienstes 50,00 €

### III. Gottesdienste zur Eheschließung

Hierfür gelten die unter II. 1. bis 3. getroffenen Regelungen.

## § 3 Gebühren für die Benutzung des Kirchgemeindearchivs und für Beglaubigungen

Für die Benutzung des Kirchgemeindearchivs einschließlich der Kirchenbücher und damit verbundener Leistungen (z. B. Ausfertigungen und Beglaubigungen von Kirchenbuchzeugnissen) werden die Bestimmungen der aufgrund von § 26 Satz 2 der Verordnung über das Archivwesen erlassenen Mustergebührenordnung für die Benutzung kirchlicher Archive (Ziffer 3 der Verordnung zur Änderung der Verordnung über das Archivwesen und zur Regelung der Benutzung kirchlicher Archive vom 05. Februar 2013, Amtsblatt Seiten A 30, 32) in der jeweils gültigen Fassung angewandt.

Diese Gebührensätze sind sinngemäß auch für die Vornahme anderweitiger Beglaubigungen anzuwenden.

## § 4 Inkrafttreten

1. Diese Gebührenordnung und alle Änderungen treten jeweils nach der Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Dresden am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft.
2. Mit Inkrafttreten dieser Gebührenordnung tritt die Gebührenordnung vom 23.10.2014 inkl. Nachtrag vom 17.08.2018 außer Kraft.
3. Die Friedhofsgebührenordnung wird von dieser Gebührenordnung nicht berührt.

Cunewalde, den 16.11.2023

Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Cunewalde

R. Martolock  
Vorsitzender

C. Schröder  
Mitglied

## Förderverein Dorfkirche Cunewalde e.V.

IBAN: DE30 8555 0000 1002 0443 12

BIC: SOLADES1BAT

Wenn Sie eine Spendenquittung wünschen, dann geben Sie bitte auf dem Überweisungsträger Ihre Adresse mit an.

Wir freuen uns über jeden Beitrag für die Sanierung der Kirche Cunewalde, der größten evangelischen Dorfkirche Deutschlands.



Etwa 60 ehrenamtlich Engagierte waren zur Dankeschön-Veranstaltung der Kirchgemeinde Cunewalde in die alte Kirchschule gekommen.

## Was wären wir nur ohne das Ehrenamt?!

Am 21. Januar gab es in der Alten Kirchschule eine Dankveranstaltung für die ehrenamtlichen Mitarbeiter unserer Kirchgemeinde. Bei einem kurzweiligen Programm mit tollem Gesang und einem Quiz und einem leckeren Imbiss

saßen ca. 60 Ehrenamtliche zusammen. Es war ein schöner Nachmittag. Wir, die hauptamtlichen Mitarbeiter in der Kirchgemeinde, danken Ihnen an dieser Stelle noch einmal für Ihren Einsatz!

## Sternsinger 2024

# „Gemeinsam für diese Erde – in Amazonien und weltweit“

Wir Sternsinger der *kath. Gemeinde Großpostwitz* freuen uns über das Ergebnis unseres Engagements: Stolz 2441,11 Euro wurden gezahlt, als wir nach unserer Sternsingertour in den Gemeinden *Großpostwitz, Cunewalde und Obergurig* die königlichen Sammelbüchsen auskippten. 17 Mädchen und Jungen, sowie 9 jugendliche und erwachsene Begleiter waren für benachteiligte Kinder in aller Welt unterwegs. Viele Male haben wir unsere Lieder gesungen und den Segen „20\*C+M+B+24“, Christus Mansionem Benedicat, Christus segne dieses Haus, über die Haustüren geschrieben. Auch in diesem Jahr wurden wir in den drei Gemeindeämtern herzlich empfangen. Wir danken allen die uns unterstützten und freundlich begegneten.

Mit dem Thema „Gemeinsam für diese Erde – in Amazonien und weltweit“ wurde uns deutlich, vor welchen Herausforderungen Kinder und Jugendliche in der Beispielregion Amazonien stehen. Die Projektpartner der Sternsinger unterstützen junge Menschen dabei, ihre Umwelt und ihre Kultur zu schützen. Zugleich verdeutlichte die Aktion, dass Mensch und Natur am Amazonas und überall auf der Welt eine Einheit bilden. Wir Sternsinger wurden ermutigt, sich gemeinsam mit Gleichaltrigen aller Kontinente für ihr Recht auf eine gesunde Umwelt einzusetzen. Auch zu Beginn des Jahres 2025 sind wir wieder als Sternsinger unterwegs und klopfen gern auch an ihrer Tür.

## Die Sternsinger



Mit der großartigen Sternsinger-Aktion sammelten Kinder für Benachteiligte in aller Welt. Die 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters, Claudia Zimmermann, empfing die Kinder herzlich im Ratssaal im Gemeinde- und Bürgerzentrum.

Hauptstraße 29 jetzt Eigentum der Gemeinde

## Mittelfristig Verbesserung der Verkehrsverhältnisse geplant

Ende Januar hat die Gemeinde Cunewalde das seit längerem leer stehende Gebäude in der Hauptstraße 29 erworben. Die letzte Bewohnerin war nach einem kurzen Pflegeheimaufenthalt Ende 2022 verstorben. Seitdem hatte sich die Gemeinde um den Erwerb des stark sanierungsbedürftigen und vom Hochwasser 2010 heimgesuchten Gebäudes bemüht.

Mittelfristig soll das Gebäude – in Abstimmung mit der sächsischen Straßenbauverwaltung abgebrochen werden, um die Kurve der Hauptstraße in diesem Bereich auszubauen und somit die Verkehrsverhältnisse und die Sicherheit für die Fußgänger zu verbessern.

Für den Vollzug des Kaufvertrages und den Besitzübergang auf die Gemeinde bedarf es noch zahlreicher Genehmigungen. Hierfür werden mindestens noch zwei Monate vergehen. Anschließend wird die Gemeinde auf dem Grundstück eine Grundordnung herstellen.

Konkrete Aussagen zum Umfang des Straßenbauprojektes und einem Realisierungszeitraum können heute noch nicht getroffen werden. Realistischerweise wird das Gebäude in diesem und im nächsten Jahr sicherlich noch nicht aus dem Ortsbild verschwinden, sondern soll gemeinsam mit der Straßenbaumaßnahme abgebrochen werden.

Thomas Martolock, Bürgermeister

Rechtsstreit zur Hochwassernaßnahme 2013 zum Rückbau der Wehranlage an der ehemaligen Ölmühle beendet

## Baumaßnahme kann mit mehrjähriger Verspätung durchgeführt werden

Das letzte noch ausstehende große Bauvorhaben zur Hochwasserschadensbeseitigung 2013 kann nunmehr – zumindest aus Sicht der Gerichte, des Landkreises Bautzen und der Gemeinde – endlich durchgeführt werden – der Rückbau der Wehranlage an der ehemaligen Ölmühle in Obercunewalde, verbunden mit der Verbesserung der Abflussverhältnisse des Cunewalder Wassers in diesem Bereich und dem Rückbau des kleinen Brückenbauwerkes.

**Zur Erinnerung:**

Schon im Jahr 2017 hatte die Gemeinde Cunewalde die gesamte Planung abgeschlossen und hierfür alle erforderlichen öffentlich-rechtlichen Genehmigungen des Landratsamtes erhalten, unter anderem die wasserrechtliche Genehmigung und die denkmalschutzrechtliche Genehmigung. Auch der Zuwendungsbescheid der sächsischen Aufbaubank über eine 100 %ige Förderung von ca. 384.000 € lag damals bereits vor. Die Eigentümerin des mittelbar angrenzenden, sehr ortsbild prägenden Anwesens der ehemaligen Ölmühle in Obercunewalde hatte jedoch, fast ein Jahr nach den erteilten Genehmigungen, beim Verwaltungsgericht Dresden Klage gegen diese Genehmigungen eingereicht. Parallel dazu hatte sie schlussendlich vergeblich versucht, zivilrechtlich beim Amtsgericht Bautzen ein Bau- und Betretungsverbot für die Gemeinde als Bauherr zu erreichen. **Gerichtsverhandlungen bei Zivil- und Verwaltungsgerichten über mehrere Instanzen und über sechs Jahre!**

Während das **Zivilrechtsverfahren** beim Amtsgericht und auch das Berufungsverfahren am Landgericht relativ zügig zugunsten der Gemeinde beendet wurden, konnte die Gemeinde dennoch nicht die bereits begonnene Baumaßnahme und den erteilten Bauauftrag fortführen. Die Grundstückseigentümerin beklagte die Genehmigungen beim Verwaltungsgericht in Dresden, verlor jedoch auch diese Klage Ende 2017. Damit jedoch nicht genug! Es wurde

Berufung beim Oberverwaltungsgericht in Bautzen eingelegt und hier bestehen in der Regel mehrjährige Bearbeitungsfristen. Jetzt endlich wurde im November 2023 die Berufung zurück gewiesen. Das schriftliche Urteil, welches sicherlich ein halbes Buch darstellt (offensichtlich wurde ein Musterprozess angestrengt, der auf viele andere Wasserrechtsfragen in Sachsen übertragen werden sollte), liegt noch nicht einmal vor. Die Kosten des gesamten Verfahrens hat die Klägerin, also die Grundstückseigentümerin, zu tragen mit nach wie vor für die Gemeinde Cunewalde unklaren finanziellen Auswirkungen. Die Klage richtete sich nämlich gegen den Landkreis, und die Gemeinde war als Betroffene und schlussendlich geschädigte Gemeinde nur am gesamten Gerichtsverfahren als Beigeladene beteiligt. Die beiden eigentlichen Klageparteien haben also ein relativ geringes Risiko. Dem gegenüber sind der Gemeinde für die Vorbereitung der gesamten Baumaßnahme, sowohl hinsichtlich der Planung, aber auch den an die bereits beauftragte Baufirma zu zahlenden Schadenersatzes wegen Kündigung des Bauvertrages (die Baufirma selbst hatte ja keinerlei Schuld) und die Rechtsberatungskosten (Stand zum Jahresende) fast 98.000 € an Gesamtkosten entstanden, die die Gemeinde aufbringen muss. Es folgen jetzt weitere Verhandlungen mit der Sächsischen Aufbaubank, welche dieser Kosten im Rahmen der Förderung anerkannt werden und anschließend die konkrete Ermittlung des für die Gemeinde entstandenen Schadens.

Damit man auf diesen dann nicht sitzen bleibt, wird wohl erneut die Einschaltung einer großen Rechtsanwaltskanzlei notwendig werden. Außerdem werden die Baukosten gegenüber dem Jahr 2017 erheblich höher sein.

Der Technische Ausschuss und der Gemeinderat werden sich in den nächsten Monaten mit der erneuten Vorbereitung und Ausschreibung des gesam-



Mit dem Erwerb des Grundstückes Hauptstraße 29 hat sich die Gemeinde Cunewalde die Möglichkeit eröffnet, hier die Verkehrsverhältnisse zu verbessern.

Sporthalle Wilhelm-von-Polenz-Oberschule

## Vor einem Jahr brannte die Sporthalle

Am 15. Februar jährt sich das Brandereignis an der Cunewalder Sporthalle der Polenzschule. Die Bilder, die damals am Abend durch die sozialen Medien gingen, sind noch in Erinnerung.

Seitdem ist weder Sportunterricht noch Vereinssport in der Halle möglich. Der Brand selbst und die Löscharbeiten der herbei geeilten Feuerwehren haben schwere Schäden am Dach, im Innenbereich und am Hallenboden verursacht. In Abstimmung und mit Unterstützung durch die SG Motor Cunewalde findet der Sportunterricht seit Monaten in der Turnhalle im Sportzentrum statt, auch auf der Kegelbahn wenn es erforderlich ist.

Auch für den Vereinssport hat das Fehlen der Sporthalle gravierende Folgen. Der HVO Cunewalde musste sich für Training und Spielbetrieb Hallen suchen, die Fahrten der Handballer nach Bautzen, Sohland und Wilthen sind mit

viel Aufwand, auch finanziellem, verbunden. Für den Fußballnachwuchs fiel über den Spätherbst und Winter die Trainingsmöglichkeit weg. Hallenturniere mussten in Löbau stattfinden. Für Volleyball und Seniorenfußball gab es auch keine Chance zum Training mehr. Die Situation ist für alle Betroffenen sehr schwierig.

Dass es von Seiten des Landratsamtes Bautzen, der ja Eigentümer der Immobilie ist, bisher nur Beschwichtigungen aber keine konkreten Mitteilungen zu den offenen Fragen hinsichtlich Reparatur oder Neubau gibt, macht es nicht besser. Dieses Hinhalten und das Ausbleiben von Entscheidungen befördern eher Spekulationen und ist Wasser auf die Mühlen von Kritikern aus allen Himmelsrichtungen.

**Bleibt zu hoffen, dass bald Entscheidungen in Richtung Neubau fallen.**

M. Hempel



Nach dem Urteil des Oberverwaltungsgerichtes Bautzen rückt die Verwirklichung der Hochwasserschadensbeseitigung in diesem Bereich näher.

ten Bauvorhabens beschäftigen. Alle betroffenen Anwohner (natürlich auch die vormalige Klägerin) werden selbstverständlich frühzeitig darüber informiert, wann die Baumaßnahmen - dann erneut - beginnen werden. Aus Sicht der Gemeinde soll dies schnellst mög-

lich erfolgen, damit der nicht nur mit finanziellen Kosten, sondern auch sehr viel personellen Aufwand verbundene Rechtsstreit und seine Akten endlich aus dem Schrank des Bürgermeisters im Archiv verschwinden können.

Thomas Martolock, Bürgermeister

Erneutes Arbeitsgespräch mit der Bundestags Abgeordneten Kathrin Michel

## Schwerpunkte: Aktueller Bundeshaushalt, Fördermittel für den ländlichen Raum und Kircheninnenraum



**Im Gespräch: MdB Kathrin Michel (SPD), Bürgermeister Thomas Martolock (CDU), Pfarrer Christoph Schröder und Klaus Frenzel (von links).**

Die Kamenzer Bundestagsabgeordnete Kathrin Michel (SPD) hatte ihre Zusage beim Arbeitsgespräch im vergangenen Jahr eingehalten und war erneut und gut vorbereitet am 10. Januar in Cunewalde zu einem mehrstündigen Arbeitsgespräch zu Gast bei Cunewaldes Bürgermeister.

Frau Michel selbst, die erst seit 2021 dem Deutschen Bundestag angehört, engagiert sich, obwohl regional nicht direkt für uns zuständig, sehr stark für die Interessen der Städte und Gemeinden im Landkreis Bautzen und hat sich, so zumindest der Eindruck des Cunewaldes Bürgermeisters in dieser sehr kurzen Zeit, als absolute Quereinsteigerin in die Bundespolitik in vielen Bereichen sehr intensiv in die Materie eingearbeitet.

### Besuch bei der Kirchengemeinde

Schon lange geplant war der Besuch der Cunewalder Dorfkirche. Hier fand ein Arbeitsgespräch mit Herrn Pfarrer Schröder und Kirchenvorstandsmitglied Klaus Frenzel statt. Es gilt langfristig, wenn die aktuellen Baumaßnahmen am Dach beendet sind, die Finanzierung der voraussichtlich noch viel kostenintensiveren Maßnahmen zur Sanierung der Decke und des Kircheninnenraumes abzuschließen. Da Frau Michel auch im Haushalt- und Finanzausschuss des Bundestages ordentliches Mitglied ist und dieser jährlich über Sonderförderungen zur Sanierung von Baudenkmalen entscheidet, gilt es hier sehr frühzeitig um Förderungen zu werben, denn diese Bundesmittel sind sehr umkämpft.

Die Cunewalder Kirche ist hierbei, laut Frau Michel, als Kulturdenkmal von nationaler Bedeutung eingestuft und wichtig ist hier, dass Kirchengemeinde und ihre Partner schon jetzt für entsprechenden Projektvorlauf sorgen, damit die Kirchengemeinde zum Beispiel im nächsten Jahr einen entsprechenden Förderantrag stellen kann. Anschließend gilt es, Verbündete unter den Bundestagsabgeordneten zu suchen und sicherlich über mehrere Jahre Anlauf zu nehmen. Das Thema wird ein Fall schon für die nächste Legislaturperiode des Bundestages!

Einen zweiten Punkt hatte der Bürgermeister kurzfristig auf die Tagesordnung gesetzt:

Die aktuellen Finanzierungsprobleme im Bereich der Förderung des ländlichen Raumes der sogenannten GAK-Förderung (Gemeinschaftsaufgabe Agrar und Küstenschutz). Die Mittel für dieses seit Jahrzehnten in ganz Deutschland bewährten Bundesförderprogramm standen im Herbst 2023 in sehr großem Umfang auf der Streichliste des Bundesfinanzministers. Betroffen davon sind, neben Maßnahmen der Flurneuordnung und der Dorfentwicklung, auch weitere Fördererprogramme für ländliche Städte und Gemeinden, zum Beispiel die LEADER-Kleinprojektförderung, das Programm Vitale Dorfkerne und der Waldwegebau. Von allen Förderprogrammen hat die Gemeinde Cunewalde in den letzten Jahren in sehr großem Umfang profitieren können.

Eine erste, zumindest teilweise, Entwarnung konnte Frau Michel geben:

Der Kompromissvorschlag des Haushalt- und Finanzausschusses des Bundestages mit dem Bundesfinanzminister zur zumindest teilweisen Rücknahme seiner Kürzungspläne steht (Stand Januar 2024) auch trotz des sogenannten Karlsruher Urteils nicht zur Disposition. Von einer Streichung wäre in diesem Jahr zum Beispiel die geplante Baumaßnahme an der Rabinke oder die Erneuerung der Wehranlage am Umgebindehauspark betroffen gewesen. Schon Anfang Februar gibt es zu diesem gesamten Thema auf Einladung von Frau Michel ein erneutes Arbeitsgespräch mit Vertretern der LEADER-Regionen in Ostsachsen an dem auch Cu-

newaldes Bürgermeister teilnehmen wird.

### Fördermittelkürzungen Ländlicher Raum waren Thema - Kürzungen der Kürzungen in Aussicht

Vielleicht gibt es dann auch einige Infos, inwiefern die regionalen Bundestagsabgeordneten, die durchaus auch sehr differenzierte Meinungen zu Statements der Parteichefs haben, auch hier im Interesse der Landwirte noch bei den in anderen Bereichen als den genannten GAK-Förderung geplanten Kürzungen, zumindest Erleichterungen oder besser sogar noch Zurücknahmen der bekannte Horrorlisten erreichen können.

### Blau Kugel und Bürgergeld waren weitere Themen

Ein drittes Thema war ein mittelfristiges Förderkonzept für in den nächsten Jahren notwendige Sanierungsarbeiten innerhalb der „Blauen Kugel“. Hier nimmt insbesondere der Sanierungs- und Erneuerungsbedarf an der 25 Jahre alten Gebäude- und Lüftungstechnik ständig zu, was insbesondere hinsichtlich der Ersatzteilbeschaffung die sehr fachkompetenten Cunewalder Handwerksbetriebe vor immer größere Probleme stellt. Auch das Thema Bürgergeld und dessen aktuelle Entwicklungen waren Gegenstand des Gespräches. Hier erneuerte der Bürgermeister seine Kritik aus dem Jahr 2022, dass man sich hier auf dem falschen Weg befindet. Es gilt die tatsächlich Bedürftigen in der Dorfgemeinschaft auch richtig und vorrangig zu unterstützen, aber diejenigen, die getreu dem Motto des Altlandrates Michael Harig: „Bei uns hat jede Akte ein Gesicht!“ durchaus arbeitsfähig wären, zu allererst zu fordern, bevor sie gefördert werden.

**Thomas Martolock, Bürgermeister**



## Unterstütze unser Projekt im Umgebindehaus-Park

**Sanierung im Kleinformat: Umgebindezauber erhalten  
Finanzierungszeitraum noch bis 11. März 2024**

Umgebinde ist ein Stück Heimat – und der Park ein großes Aushängeschild für Cunewalde. Nicht nur als Besucher von etwas weiter weg, sondern selbst auch als Anwohner läuft man gerne durch. Doch hier bedarf es einer professionellen Pflege, denn die Miniaturhäuser im Umgebindehaus-Park von Cunewalde sind der Witterung das ganze Jahr über voll ausgesetzt. Deswegen müssen die Häuser nach einiger Zeit aufwendig saniert werden – das wollen wir ermöglichen!

Sie möchten uns helfen? Über den Projektlink gelangen Sie direkt auf die Projektseite mit weiteren Infos und Bezahlungsmöglichkeiten:

<https://www.99funken.de/umgebindehauspark>

Bei Überweisung bis spätestens 5 Tage vor Finanzierungsende an:



Kontoinhaber: 99 Funken Crowdfunding

IBAN: DE64300500007060506412

BIC: WELADEDXXX

Verwendungszweck: P3478 Sanierung im Kleinformat: Umgebindezauber erhalten

Als Dankeschön für Ihre Unterstützung gibt es neben dem Gefühl, etwas Gutes getan zu haben, eine Spendenquittung oder eine kleine Prämie.



Tag der offenen Tür an der Wilhelm-von-Polenz-Oberschule

# Seht her! Das ist unsere Schule!

Seit vielen Jahren ist der „Tag der offenen Tür“ an der Wilhelm-von-Polenz-Oberschule Cunewalde fester Bestandteil der Öffentlichkeitsarbeit der Bildungseinrichtung an der Czornebohstraße. Er war auch an diesem 26. Januar die Gelegenheit, als Besucher hinter die Kulissen der Schule zu schauen, sich über die Lernbedingungen zu informieren und Näheres über den Schulalltag, über Freizeitangebote aber auch bestehende Probleme zu erfahren.

Von dieser Möglichkeit machten wieder außerordentlich viele Besucher Gebrauch. Unter ihnen befanden sich zahlreiche Eltern, die ihre Kinder entweder an der Schule aktuell unterrichten lassen oder dies künftig beabsichtigen. Und die Polenz-Oberschule gab an diesem „Tag der offenen Tür“ ein absolut positives Bild ab. Lehrer und Schüler standen zu Gesprächen bereit, beantworteten geduldig die Vielzahl der Anfragen und konnten durchaus für ihre Schule begeistern.

Dass an der Polenz-Oberschule nicht nur Wissen vermittelt wird, zeigte sich wieder einmal bei der Präsentation von Unternehmen aus dem Cunewalder Tal und dem Umfeld. Es wurde klar verdeutlicht, dass hier junge Menschen auf ihre berufliche Zukunft vorbereitet werden und das mit konkreten Angeboten zur Berufsausbildung in regionalen Einrichtungen und Unternehmen. Das war und ist durchaus beeindruckend und auch ein gewichtiger Grund für Eltern und Kinder, sich für diese Schule zu entscheiden, wenn die Frage in der Klasse 4 der Grundschule ansteht, auf welchem Bildungsweg es weiter gehen soll.

Zum außerordentlich guten Eindruck des Tages zählte zweifellos die Mitwirkung zahlreicher Schülerinnen und Schüler. Sie machten mit sehr viel Eigeninitiative aus der Not (Lehrermangel) eine Tugend, in dem sie Hauptrollen in der Präsentation einiger Inhalte übernommen hatten.

Überhaupt war deutlich zu spüren, dass Lehrerschaft und Schülerinnen und



Schüler zu ihrer Schule stehen, und das gerade zu einer Zeit, in der die Probleme im Zusammenhang mit dem Fehlen von Lehrern um die Polenz-Oberschule natürlich keinen Bogen macht. Auch das Umfeld hat der Schule beim „Tag der offenen Tür“ erneut den Rücken gestärkt. Neben der Präsentation der Firmen waren mehrere Vereine und die Freiwillige Feuerwehr, die Kirchgemeinde, die Gemeindeverwaltung und das Partnerschaftskomitee in der Schule vor Ort um zu zeigen: Seht her! Das ist unsere Polenz-Oberschule! Das sind unsere Mädchen und Jungen, denen wir einen guten Start ins Leben ermöglichen wollen! Wir alle stehen zu Euch! Nehmt die Angebote an! Es lohnt sich für Euch! **In der Polenzschule hallt der diesjährige Tag der offenen Tür sehr positiv nach. Der regelrechte Ansturm der Besucher war so nicht erwartet worden und deshalb sind alle Beteiligten so glücklich über den Verlauf. Das hat nicht nur Spaß sondern bestimmt auch Mut gemacht für die Zukunft. Und um die geht es ja schließlich in jeder Beziehung!**

M. Hempel

## Sehr schöne Schätzaktion

Der Tag der offenen Tür der Wilhelm-von-Polenz-Oberschule am 26. Januar 2024 zog viele Schüler, Eltern und potentielle neue Schüler an, die sich über die Schule aber auch über das Vereinsleben und die vielfältigen Aktivitäten in unserer Gemeinde informieren wollten. Auch die Gemeindeverwaltung von Cunewalde war vertreten und teilte sich ein Klassenzimmer mit dem Partnerschaftskomitee Donges-Cunewalde sowie mit der Kirchgemeinde und dem Verein Dorfkirche Cunewalde e.V..

Da unsere „Größte Dorfkirche Deutschlands“ gerade ein neues Dach erhält, nutzten die Gemeindeverwaltung und der Dorfkirche Cunewalde e.V. den Tag der offenen Tür, um eine gemeinsame Schätzaktion zu initiieren. Der Dorfkirche Cunewalde e.V. hat sich bei dem Abbau des alten Daches 500 Ziegel gesichert, gravieren lassen, und verkauft diese nun für 60-100 € um einen kleinen

Teil zur Sanierung des Daches finanziell beizutragen. Weitere Informationen dazu finden Sie auch auf [www.dorfkirche-cunewalde.de](http://www.dorfkirche-cunewalde.de).

Die Besucher standen also vor der Frage: „Was wiegt ein alter Dachziegel der größten Dorfkirche Deutschlands?“

Alle Interessierten durften den Dachziegel in die Hand nehmen, begutachten und schätzen was dieser wiegt. Insgesamt fast 100 Besucher nahmen an der Aktion teil. Die Schätzwerte gingen von 280 g bis 4.000 g. Tatsächlich wog der Ziegel **1.270 Gramm!**

In der Kategorie „Erwachsener“ bewies Alexandra Herzig das beste Gefühl für das Gewicht (Schätzwert 1.280 Gramm) und erhält eine 10-er Eintrittskarte für unser Erlebnisbad. Die Kategorie „Kind“ gewann Ben Burger mit einem Schätzwert von 1.282 Gramm. Auch hierfür gibt es eine 10-er Eintrittskarte

Die Info-Stände der Firmen waren ständig umlagert von interessierten Mädchen und Jungen.



Chemie zu Anfassen. Im Fachkabinett sorgten Schüler der 10. Klasse für Aufmerksamkeit bei den Besuchern.



Gemeindeverwaltung, Kirchgemeinde, Kirchenförderverein und Partnerschaftsausschuss luden im Obergeschoss zu Gesprächen ein und stießen mit der Schätzaktion und einem Quiz auf reges Interesse.

(Kind) für das Erlebnisbad Cunewalde. Ein Dank geht an die Organisatoren des Tages der offenen Tür und die zahlreichen Vereine, Akteure und Schüler, die mit abwechslungsreichen Aktionen ein buntes Programm geboten haben. Verbunden ist dieser Dank mit der Hoffnung, dass der Zuspruch sich auch in den Anmeldezahlen für das kommenden Schuljahr ausdrückt, auch wenn die Rahmenbedingungen (Stichwort Turnhalle) derzeit nicht optimal sind.

**Adrian Reinke**  
Amtsleiter Finanzen und Wirtschaftsförderung



Oberlausitzer Mundart

## Cunewalder Worte des Monats

In der Oberlausitz wird seit Januar wieder das Oberlausitzer Wort des Jahres gesucht. Bis zum 30. Juni können Vorschläge an den Lusatia-Verband bzw. Hans Klecker oder Johannes Kletschka eingereicht werden und zwar bezogen auf den Themenbereich „Haustiere und heimische Wildtiere“. Eine Vorschlagsliste findet man unter [www.lusatia-verband.de](http://www.lusatia-verband.de).  
Derweil geht natürlich unsere Auswahl zu den Cunewalder Worten des Monats weiter.

Im Januar hatten wir **Eibrenne** und **n' Bittch vuul geschloin** herausgesucht.  
Dieses Mal haben wir uns entschieden für das Wort **Burschtwiesch** – Handfeger und für die Redewendung **a de Keene kumm, giehn** – entgegengehen, aufeinander zu gehen. Gerne nehmen wir Eure Vorschläge entgegen.

M. Hempel



Eleonore und Günter Bittrich konnten Ende 2023 ihre Eiserne Hochzeit feiern, auch Bürgermeister Thomas Martolock überbrachte herzliche Glückwünsche.

## Glückwünsche zur Eisernen Hochzeit übermittelt

Das seltene Jubiläum der Eisernen Hochzeit begingen noch Ende letzten Jahres die Eheleute Eleonore und Günter Bittrich von der Cunewalder Reichenstraße. Bürgermeister Thomas Martolock nahm dies zum Anlass, die Glückwünsche der Gemeinde, aber auch das Gratulationsschreiben von Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer zu übermitteln.  
Günter Bittrich und seine Frau sind si-

cherlich vielen Cunewaldern bestens bekannt und sie sind auch heute trotz hohem Alter, aber bei guter Gesundheit aus dem Vereinsleben des Vereines der Rassekaninchenzüchter Cunewalde nicht wegzudenken. Über viele Jahre war Günter Bittrich auch Vorsitzender des Vereines.  
Alles Gute auch weiterhin!  
**Thomas Martolock,**  
**Bürgermeister**

## Alte Filme bei Cunewalde-TV

Seit Dezember 2023 sind mehrere Filme von Veranstaltungen und dem Geschehen im Cunewalder Tal gelaufen, die vor etwa 15 Jahren von Andreas Brückner und Bernd Sensenschmidt aufgenommen worden waren. Da waren einige sehr interessante Erinnerungstücke dabei. Herzlichen Dank an Andreas Brückner, der die Filme für den Infokanal der Antennengemeinschaft Cunewalde aufbereitet und eingestellt hat.  
Aktuell läuft noch bis zum 9. Februar ein 64-Minuten-Beitrag über die Karne-

valssaison 2023. Vom 10. bis 16. Februar ist ein Rückblick auf die CKC-Veranstaltungen der 33. Saison aus dem Jahr 2017 zu sehen. Die Filme laufen täglich ab 17.00 Uhr im Infokanal.  
Danach ist wieder „Sommerpause“, aber keine Angst, Andreas Brückner wird von der 40. Saison bestimmt wieder ein Video drehen, das wir dann spätestens nächstes Jahr im Infokanal sehen werden.

M. Hempel



## Herzlichen Glückwunsch

unseren Jubilaren in Cunewalde

ab dem 70. Geburtstag

Zeitraum vom 9. Februar bis 7. März 2024

am 9. Februar	<b>Ruth Gedan</b> , Cunewalde	zum 95.
am 10. Februar	<b>Monika Moraweck</b> , Cunewalde	zum 70.
am 12. Februar	<b>Susanne Knop</b> , Weigsdorf-Köblitz	zum 80.
	<b>Renate Dornig</b> , Cunewalde	zum 75.
am 17. Februar	<b>Margita Altmann</b> , Weigsdorf-Köblitz	zum 75.
am 18. Februar	<b>Roland Werner</b> , Cunewalde	zum 70.
am 19. Februar	<b>Margit Birr</b> , Cunewalde	zum 85.
	<b>Ingrid Mühlig</b> , Weigsdorf-Köblitz	zum 75.
am 22. Februar	<b>Ruth Schulze</b> , Cunewalde	zum 95.
am 24. Februar	<b>Helga Kutschke</b> , Cunewalde	zum 80.
am 26. Februar	<b>Silvia Winkler</b> , Cunewalde	zum 75.
am 27. Februar	<b>Renate Schubert</b> , Cunewalde	zum 75.
am 28. Februar	<b>Ursula Schneider</b> , Cunewalde	zum 75.
am 3. März	<b>Renate Jähne</b> , Cunewalde	zum 85.
am 4. März	<b>Gerhard Lenz</b> , Weigsdorf-Köblitz	zum 85.
	<b>Bernd Glowik</b> , Cunewalde	zum 70.

*Die Gemeindeverwaltung Cunewalde wünscht alles erdenklich Gute!*

Die persönliche Gratulation (zum 80., 90., 95., 100 und nachfolgende Geburtstage) durch Bürgermeister, Stellvertreter, Gemeinderäte oder Mitarbeiter Hauptamt wird durchgeführt.

Falls Sie keine persönlichen Glückwünsche wünschen, bitten wir um Rückruf im Sekretariat des Bürgermeisters (Telefon: 035877/230-0).

Achtung! Sofern eine Veröffentlichungssperre eines Jubilars oder einer Jubilarin vorliegt, kann keine Gratulation und auch kein Kartengruß durch die Gemeinde Cunewalde erfolgen. Wir bitten dies zu beachten!

Vielen Dank.

### Wir gratulieren unserem Geburtstagsjubililar im Februar

Kamerad **Wolfgang Jauernek** zum 65. Geburtstag

mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen.

Die Wehrleitung der  
Freiwilligen Feuerwehr Cunewalde

*Der Tod schließt den Lebenskreis.  
Erinnerungen und Dankbarkeit öffnen ihn wieder.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

**Annelies Martin**

geb. Kohlmann

\* 28.07.1929 † 18.01.2024

In stiller Trauer

Tochter Barbara mit Jens

Enkelkinder

Bettina mit Uwe

Martin mit Melanie

Urenkel

Nora, Anneke, Mats und Lene

Die Urnenbeisetzung findet auf Wunsch der Verstorbenen in Lingen im engsten Familienkreis statt.

## Cunewalder Veranstaltungskalender

Februar bis März 2024

**Karnevalsveranstaltungen des Cunewalder Karneval Club e.V.:**  
**Motto: „Zum 40. lädt Cuno ein auf Kreuzfahrt mit dabei zu sein“**  
**Freitag, 09.02.2024, 19:30 Uhr**  
 Weiberfasching  
**Samstag, 10.02.2024, 19:30 Uhr**  
 Finalveranstaltung, „Blaue Kugel“  
**Freitag, 08.03.2024, 14:00 Uhr**  
 Maria Da Vinci und die Burkauer Musikanten, „Blaue Kugel“

**Sonntag, 10.03.2024, 17:00 Uhr**  
 „Verweile doch, noch bin ich schön“  
 Gastspiel mit der Herkuleskeule Dresden, „Blaue Kugel“

*Änderungen vorbehalten!*  
*Den aktuellen Veranstaltungskalender finden Sie auch im Internet unter [www.cunewalde.de/Vkalender](http://www.cunewalde.de/Vkalender).*

### Kartenvorverkauf für Veranstaltungen in der „Blauen Kugel“ Cunewalde

08.03.2024	14.00 Uhr	Maria Da Vinci und die Burkauer Musikanten
10.03.2024	17.00 Uhr	„Verweile doch, noch bin ich schön“ Gastspiel mit der Herkuleskeule Dresden
23.03.2024	20.00 Uhr	Theater-Comedy „CAVEMAN – Du sammeln, ich jagen!“
05.04.2024	20.00 Uhr	SCHEINHEILIG – Der UNHEILIG Tribute
06.04.2024	20.00 Uhr	„Bitte mal freimachen“ mit dem Kabarett academixer Leipzig
13.04.2024	20.00 Uhr	„Zwei Genies am Rande des Wahnsinns“ Gastspiel mit Jürgen Haase & Peter Kube
20.04.2024	19.30 Uhr	„Ganz Paris träumt von der Liebe“ Ein Boulevardstück mit Musik von und mit Stefanie Hertel
04.05.2024	20.00 Uhr	Olaf Schubert: Die große Hörspielpräsentationsgala
22.09.2024	17.00 Uhr	„Rabimmel, Rabammel, Rabumm“ Gastspiel mit der Herkuleskeule Dresden
25.10.2024	20.00 Uhr	ABBA Unforgettable Konzertshow
01.11.2024	16.00 Uhr	Hansy Vogt präsentiert: Die Schlager-Lachparade
07.12.2024	19.30 Uhr	Simon & Garfunkel Revival Band: Feelin' Groovy
14.12.2024	19.30 Uhr	„Hören Sie es riechen?“ – Gastspiel mit Uwe Steimle
16.12.2024	15.00 Uhr	„Weihnachten mit der Schäferfamilie“ mit Angela Wiedl, Richard Wiedl, Urschäfer Uwe Erhardt und Reiner Kirsten
14.03.2025	19.30 Uhr	„Ein Abend für Roger Whittaker“ Europas erfolgreichste Hommage Gesungen von Wolf Junghannß
04.05.2025	19.30 Uhr	Lydia Benecke – Die Psychologie des Bösen

Der Kartenvorverkauf erfolgt bei der Tourist-Information Cunewalde – Tel.: 035877 80888 und bei allen RESERVIX-Vorverkaufsstellen ([www.reservix.de](http://www.reservix.de)). Aktuelle Preisinformationen unter [www.cunewalde.de/ticket-service.html](http://www.cunewalde.de/ticket-service.html)

### Öffnungszeiten der Tourist-Information Cunewalde

Mo. / Do. 9:00 – 12:30 Uhr, 13:30 – 17:00 Uhr  
 Di. / Fr. 9:00 – 12:30 Uhr, 13:30 – 15:30 Uhr  
 Mi. / Sa. / So. / Feiertage: geschlossen

Außerhalb dieser Zeiten dürfen Sie gern Ihre Nachricht mit Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Wir rufen Sie zurück.

Tourist-Information Cunewalde  
 Telefon: 035877 80888  
 E-Mail: [touristinfo@cunewalde.de](mailto:touristinfo@cunewalde.de)

### „Verweile doch, noch bin ich schön“ Gastspiel mit der Herkuleskeule Dresden



Eine Kabarettshow über Liebe und Leben mit Birgit Schaller und ihren Musikkomödianten

### Sonntag, 10. März 2024, 17:00 Uhr in der „Blauen Kugel“ Cunewalde

Verweile doch, noch bin ich schön nennt Birgit Schaller ihr neues Programm und lädt zusammen mit den Musikkomödianten Holger Miersch, Christoph Hermann/Dietrich Zöllner und Tilman Droste/Philipp Adam zu einer Achterbahnfahrt der Gefühle von lauter Heiterkeit bis zur leisen Melancholie ein. Publikum und Presse waren begeistert. „Neues, umjubeltes Programm von Kabarett-Legende Wolfgang Schaller für seine Frau“ titelte die SZ. „Der Saal tobt“. Die DNN nennt die Musiker „famose Multitalente an vielen Instrumenten, die der Komödiantin den Steigbügel halten für ihren wilden Ritt durch Weibeslust, Frauenliebe und das wahre Leben.“ Birgit Schaller, so schreibt die Presse, „macht großen Spaß als beeindruckende Diseuse und anrührende Charakterspielerin mit brillanten Kabarettscenen und großartigen Chansons und lässt mit den Texten von Wolfgang Schaller tief in die Seelen dieses genreprägenden Künstlerpaares blicken. Eine Frau, die in ihrem Fach überragend ist.“ Und die Morgenpost fügt hinzu „Birgit Schaller in Hochform.“ Es ist Ihr drittes Soloprogramm, in dem sie als „verführerisch funkelndes Vollblutweib“ gesteht, dass sie eine Frau ist und die Ehe die schönste Schwierigkeit der Welt und fragt, warum die Frau nicht wenigstens beim Tanzen führen darf. Sie spielt, singt, parodiert die Barbie und verjazzt Bach. Zeitgeist, der ihr manchmal wie eine Geisterzeit erscheint. Ein Programm, in dem der Spaß ernst gemeint ist und das Ernste Spaß macht.

## Maria Da Vinci und die Burkauer Musikanten



Freitag, 8. März 2024,  
 14:00 Uhr in der „Blauen Kugel“ Cunewalde

Maria Da Vinci, die Schweizer Sängerin mit italienischen Wurzeln, wird in Cunewalde ihr Publikum mit ihren aktuellen Titeln „Amore, Amore“ und „Italia Goodbye“ bezaubern. Die charmante Schlagersängerin lädt mit ihren Schlagern zum Mitsingen und Tanzen ein.

Freuen können Sie sich auch auf volkstümliche Melodien und Oldies der zwei Burkauer Musikanten Barnabas und Frank.

Damit Sie rundum einen schönen Nachmittag verbringen können, beginnt die Veranstaltung 14:00 Uhr mit einem Kaffeetrinken.



## CAVEMAN – Du sammeln, ich jagen!

**Samstag, 23. März 2024, 20:00 Uhr in der „Blauen Kugel“ Cunewalde**

Die Theater-Comedy für alle, die eine Beziehung führen, führten oder führen wollen!

CAVEMAN wirft einen ganz eigenen Blick auf die Beziehung zwischen Mann und Frau.

Im „magischen Unterwäschekreis“ begegnet Tom, der sympathische Held im Beziehungsdickicht, seinem Urahn aus der Steinzeit, der ihn an Jahrtausende alter Weisheit teilhaben lässt: Männer sind Jäger und Frauen sind Sammlerinnen. Eine Tatsache, die die menschliche Evolution bis heute nicht hat ändern können.

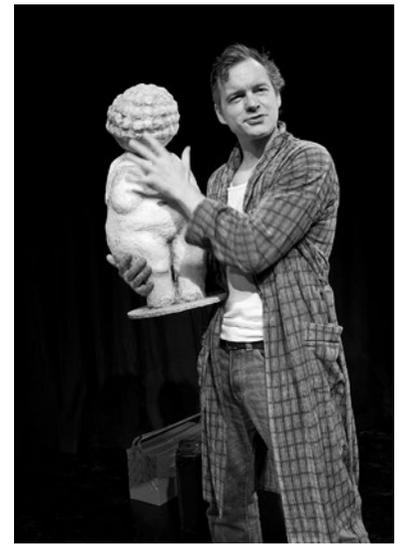
Was der Durchschnitts-Mann schon immer vermutet hat, weiß Tom nun aus erster Hand und fragt sich: „Warum betrachten wir Frauen und Männer nicht einfach als völlig unterschiedliche Kulturen? Mit verschiedenen

Sprachen, verschiedenen Verhaltensweisen und verschiedener Herkunft?“ Von dieser Erkenntnis beflügelt, analysiert Tom das befremdliche Universum der Sammlerinnen: Diese geheimnisvolle Welt von besten Freundinnen, Einkaufen und Sex. Mit immensem Mitteilungsbedürfnis und trockenem Humor und ironischen Blick beobachtet Tom auch die Lebensweise des Jägers. Er enthüllt, welche Erfüllung „Rumsitzen, ohne zu reden“ bedeuten kann, warum Männer durch das Fernsehprogramm zappen müssen und dass eine Unterhaltung unter Jägern mit den Worten „Lass uns in den Keller gehen, Sachen bohren“ beginnt und gleichzeitig endet.

Der Amerikaner Rob Becker schrieb mit CAVEMAN das erfolgreichs-

te Solo-Stück in der Geschichte des Broadways. Nachdem CAVEMAN in den Vereinigten Staaten von einem Millionen-Publikum bejubelt wurde, feiert der moderne Höhlenmann weltweite Erfolge. In Deutschland startete das Stück im Jahr 2000 in der Regie von Esther Schweins und der Übersetzung von Kristian Bader.

CAVEMAN ist Vergnügen pur: Ein Jeder erkennt sich wieder, garantiert. Paare sehen sich an und sagen „Genau wie Du“. Das Stück macht süchtig, Rekorde wie: „Ich war zehnmal in der Vorstellung“ sind keine Seltenheit. Ein funkenschlagendes „One man“-Spektakel mit viel Humor und durchaus Tiefgang“ so die Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, und die Meinung der TAZ: „Der CAVEMAN ist nicht nur sehr wahr, sondern auch



sehr, sehr komisch.“ Die Bild meinte: „Bittere Wahrheiten, zuckerstüss verpackt. Tiefe Einsichten. Zum Brüllen komisch.“

## SCHEINHEILIG – der UNHEILIG Tribute



**Freitag, 5. April, um 20:00 Uhr Blaue Kugel**

„UNHEILIG ist Geschichte... und die Geschichte geht weiter“

Großartig waren sie, die UNHEILIG-Songs wie „Geboren um zu leben“,

„Zeit zu gehen“, „Sowie du warst“, „Wie wir waren“ oder „Ich würd dich gern besuchen“.

Unvergessen werden sie und viele weitere für immer bleiben. Großartig waren nicht nur die Songs, es war vor allem auch der Graf mit seiner tiefen, warmen und berührenden Stimme und seinen vielschichten und tiefgründenden Texten die einen auf eine Achterbahnfahrt der Gefühle mitnahmen. Fünf junge Menschen, allesamt Profimusiker seit Jahren und Bewunderer des Grafen, seiner Musik und seiner Texte, wollten, dass das, was sie live so oft erleben durften, auch in Zukunft möglich sein wird. Mit großer Ehrfurcht zum Original und Liebe zum Werk des Grafen und gleichzeitig auch mit der Freiheit, seiner Musikeineneigenen Stempel aufzudrücken gründeten sie SCHEINHEILIG. SCHEINHEILIG spielen als live-Band viele der großen UNHEILIG Songs und auch ein paar seltene Perlen. All die geilen Texte, all die tollen Melodien, dazu gibt's gratis Gänsehaut, wunderbare Erinnerungen, Wehmut und einfach eine wunderbare Zeit. So wie sie waren: UNHEILIG, so wie er war: der Graf. „UNHEILIG ist Geschichte... und die Geschichte geht weiter“. SCHEINHEILIG spielen UNHEILIG.

## „Bitte mal freimachen“

**Gastspiel mit dem Kabarett academixer Leipzig Samstag, 6. April 2024, 20:00 Uhr in der „Blauen Kugel“ Cunewalde**



‘Bitte mal freimachen‘ bietet intensivkabarettistische Rundumversorgung mit garantierten Risiken und Nebenwirkungen. Unsere Diagnose: Es ist so einiges krank im deutschen Gesundheitswesen und baldige Besserung ist nicht in Sicht. Die therapeutische Sofortmaßnahme kann da nur lauten: Lachen. Also rein in die weißen Kittel, lassen sie uns durch, wir sind ansteckend. Neben einer live gespielten Arztserie behandeln wir Ehepaare, Rentner, Hypochonder, Pharmalobbyisten und vieles mehr. Selbst gestresste Ärzte am Ende ihrer Nerven finden hier ebenso ein kompetentes Forum wie Damen mit angeblichen Schönheitsproblemen. Alle Fachrichtungen, keine Wartezeiten. Sie kommen sofort dran. Dauer der Untersuchung etwa 2 Stunden.

P.S.: Für gute Verpflegung in der Humorklinik ist ausreichend gesorgt.

Es spielen: Anke Geißler, Holger Güttersberger & Felix Constantin Voigt

Musik: Jörg Leistner (Klavier), Christoph Schenker (Cello)  
Regie: Matthias Kitter

## „Ganz Paris träumt von der Liebe“

**Eine Theaterproduktion mit Stefanie Hertel**



Ein Boulevardstück mit Musik – geschrieben von David-Jonas Frei.

**Samstag, 20. April 2024**

**19:30 Uhr in der „Blauen Kugel“**

Die musikalische und romantische Komödie entführt mit schwungvollen Melodien und humorvollen Szenen in ein turbulentes und farbenfrohe gezeichnetes Paris der 60er Jahre. So treffen sich Gaby aus den französischen Alpen und Andrew, ein Amerikaner, in der Stadt der Liebe – Paris.

Gaby ist auf der Flucht vor Verantwortung, sie soll den Präsidenten heiraten. Andrew wird von seiner Frau in der unbekanntenen Stadt zurückgelassen, während sie sich lieber mit der französischen High Society vergnügt. Aus einer Zweckgemeinschaft wird eine Romanze, die immer wieder durch die Ankunft von Andrew Frau (Nathalie), findigen Journalisten und lastigen Polizeibeamten, die Gaby ausfindig machen wollen, und einem sehr anhänglichen Kellner, gestört wird. Auch Gabys Verlobter, der Präsident persönlich, taucht auf und will sie zur Rede stellen. Dieses wundervolle Theaterstück bietet eine Fülle von Musik und Pariser Flair, u. a. mit Liedern von Künstlern wie Mireille Mathieu, Peter Alexander, France Gall, Vico Torriani und Udo Jürgens – eine romantische Reise, die das Publikum verzaubern und begeistern wird.

## Zwei Genies am Rande des Wahnsinns

**Eine Komödie der Woesner Brothers**

mit Peter Kube und Jürgen Haase  
**Samstag, 13. April 2024, 20:00 Uhr in der „Blauen Kugel“**



Ein ehemaliger Staatsschauspieler und ein Komiker in Geldnot treffen auf einer Probebühne aufeinander,

um gemeinsam einen Auftritt zu erarbeiten, für den beide über ihre Agenten gebucht sind. Dass sich die beiden nicht ausstehen können, ist noch das geringste Problem. Denn während der eine glaubt, er sei für eine Hochzeit gebucht, ist der andere überzeugt, es geht um eine Beerdigung. So eskaliert die Probe schnell zu einem Wirrwarr aus Missverständnissen, bei dem nicht nur die Bühnenarbeiter und Putzkräfte ihr blaues (Theater)Wunder erleben.

Neues aus der Kita „Wichtelland“

## Für einen gesunden Start in den Tag

In Zeiten stetig steigender Kosten in sämtlichen Lebensbereichen, ist es eine Wohltat diese freudige Mitteilung weiterzugeben.

Die Firma „XXL KÜCHEN ASS“ und „Möbel STARKE“ stellen uns seit Beginn des Jahres 2024 wöchentlich eine riesige Menge an frischen, regionalen und saisonalen Obst und Gemüse zur Verfügung. Dieses beziehen sie von Bauern und Lieferanten aus der Region, z. Bsp. dem Blumenhaus „Fröhlich“ in Beiersdorf.

Diese Spende ermöglicht den Kindern neben einer gesunden Ernährung auch die Möglichkeit Erfahrungen und Freude im Zubereiten von Essen zu sammeln. Dies wird sehr gern angenommen und die Kinder sind mit vollem Eifer am Waschen, Schneiden und Portionieren. Die Vorschulkinder übernehmen diese Aufgabe auch für die Kleinsten in der



Krippe und überbringen mit Stolz die fertiggestellten Teller.

Wir möchten uns an dieser Stelle ausdrücklich bei der Firma „XXL KÜCHEN ASS“ und „Möbel STARKE“ für ihre großzügige Spendenbereitschaft bedanken.

**Die Kinder und das Team der Kita „Wichtelland“**

Kreissparkasse Bautzen

## Winni verteilte Geschenke

Pünktlich zu Weihnachten hat Winni, der Glückspilz der PS-Lotterie, 66 Geschenke an gemeinnützige Vereine verteilt.

Im November 2023 hatte die Kreissparkasse Bautzen bereits zum fünften Mal in Folge Weihnachtsgeld ausgeschrieben. Zum Beispiel möchte der Bischofswerdaer Kostümfundus e.V. neue Kinotechnik für das kleinste Kino in Bischofswerda kaufen.

Von Anschaffungen für Technik, Zubehör für Kita's und auch für den Hort, über Modernisierungen von Vereinsräumen bzw. Sportstätten bis hin zur Beschilderung eines Rundwanderweges ist alles dabei. „Die Vereine in unserem Geschäftsgebiet sprühen nur so vor Ideen. Ich freu mich riesig, dass es so viele engagierte Vereine gibt, egal ob diese ihr 50jähriges Jubiläum feiern oder sich neu gegründet haben,“, so Winni, der Glückspilz der PS-Lotterie. „Über 65.000 Euro durfte ich gemeinsam mit dem Vorstand Dirk Albers als

Weihnachtsgeschenk vergeben. Es war einfach toll zu sehen, dass es nicht nur strahlende Kinderaugen gibt. Für uns ist das ehrenamtliche Engagement eine Herzensangelegenheit, da es auch nicht selbstverständlich ist“, so Winni weiter. Das Geld kommt aus der Lotteriegesellschaft der Ostdeutschen Sparkassen. Das Prinzip der PS-Lotterie ist „Sparen, gewinnen und Gutes tun“. Kunden, die ein oder mehrere Lose kaufen, schaffen sich ein Sparguthaben und können außerdem regelmäßig Geld- und Sachpreise gewinnen. Von den fünf Euro pro Los im Monat, werden vier Euro für den Kunden gespart. Von dem restlichen Euro fließt ein Teil an die Ostdeutsche Sparkassenstiftung und in den Zweckertrag der örtlichen Sparkasse. Insgesamt konnten so im Jahr 2023 etwas mehr als 114.000 Euro an gemeinnützige Vereine verteilt werden.

PS-Lose lohnen sich auf jeden Fall.

**Ihre Kreissparkasse Bautzen**



Zu den Glückspilzen aus der PS-Lotterie der KSK gehörte auch die SG Motor Cunewalde, Vorstandsmitglied Hans-Jürgen Dittmann nahm das Preisgeld entgegen. Mehr zum Inhalt des Projektes auf der Kegelbahn in einer der nächsten CBZ!

## Wilhelm-von-Polenz-Oberschule Cunewalde

Schülerzahl gesamt: 237  
davon Mädchen: 93  
Jungen: 144

Lehrpersonal gesamt: 16  
davon langzeiterkrankt: 3

Abgeordnete Lehrer mit stundenweisem Unterricht: 9

Ganztagsangebote gesamt: 10

Kegeln, Töpfern, Nähkurs, Zeichenkurs, Theater, Film, Chor; Internetcafé, Französisch – Schulpartnerschaft sowie Angebote im Schulclub. Darüber hinaus ist auch die Bibliothek für alle Schüler nutzbar.

**Schulleiter: Achim Bär**

**Stellvertreterin: Hella Mirtschin**



## Anmeldezeiten an der Oberschule „Wilhelm von Polen“ für das Schuljahr 2024/2025

Die Schulanmeldung für die Klasse 5 findet vom 26.02.2024 bis zum 01.03.2024 im Sekretariat unserer Schule statt.

Außerdem bieten wir zusätzliche Termine in den Winterferien an.

### Anmeldezeiten:

Montag	12.02.2024	08:00 – 14:00 Uhr
Dienstag	13.02.2024	08:00 – 14:00 Uhr
Montag	26.02.2024	07:00 – 14:00 Uhr
Dienstag	27.02.2024	07:00 – 14:00 Uhr
Mittwoch	28.02.2024	07:00 – 14:00 Uhr
Donnerstag	29.02.2024	07:00 – 14:00 Uhr
Freitag	01.03.2024	07:00 – 14:00 Uhr

Sollten Sie zu keiner dieser Zeiten die Möglichkeit der Anmeldung haben, vereinbaren Sie bitte telefonisch einen anderen Termin (035877/24378).

**Achim Bär, Schulleiter**

## 47. Großpostwitzer Kindersachenbörse

Die 47. Großpostwitzer Kindersachenbörse findet am  
Sonnabend, dem 16. März 2024

von 10.00 bis 12.00 Uhr im „Michael-Frentzel-Haus“  
Großpostwitz statt.

Die Annahme der Sachen erfolgt am

Freitag, dem 15. März 2024

von 15.30 bis 17.00 Uhr nur mit gültiger Nummer !

Nummern und Infos gibt es ab 4. März 2024

zwischen 18.00 und 20.00 Uhr bei

Fam. Liebsch 035938/ 98767 und

Fam. Kaczmarek 035938/ 52196

## Cunewalder Karnevalsclub Großes Finale am Sonnabend

Mit den beiden Weiberfaschings-Veranstaltungen am Donnerstag und Freitag und dem großen Finale am Sonnabend steuert der CKC dem Ende der Jubiläumssaison „40 Jahre CKC“ entgegen. Den Auftakt hatten die Ü55-Party am 3. Februar und der Kinderfasching am vergangenen Sonntag gemacht. Und dabei herrschte beste Stimmung, die sich aber bei den noch bevorstehenden Karnevalsfeten noch steigern dürfte.

Für ein Restümee ist es also viel zu früh, zumal ja auch noch die Jubiläumsveranstaltung des CKC am 2. März auf dem Programm steht. Dazu hat sich der Club wie schon zum 30. Jahrestag zahlreiche befreundete Karnevalsvereine aus der Region und von weiter her eingeladen. Auch eine Abordnung aus der Partnergemeinde Schefflenz wird erwartet.

Der CKC will sich bei dieser Festveranstaltung auch bei den vielen Sponsoren, Gönnern und Unterstützern bedanken, zudem wollen Cunewalder Vereine natürlich an diesem Abend ihre Glückwünsche an den CKC überbringen. Verständlicherweise gibt es zu dieser Veranstaltung keinen Kartenverkauf.



**Die Puhdys in Aktion – mit dieser Nummer begeisterte der CKC das närrische Volk. Und um es mit einem Titel der Band zu sagen: Es war schön!**

**Deshalb liebe Fans des CKC: Nutzt die Veranstaltungen an diesem Wochenende! Lasst euch überzeugen vom Schlachtruf des CKC, der ja auch als Einladung an jeden Einzelnen zu verstehen ist: Kumm oack rei!**

M. Hempel

## Neuwahl des Tourismusbeirates Oberlausitz

Am 18. Januar 2024 trafen sich die Vorsitzenden und die Geschäftsführung der Touristischen Gebietsgemeinschaften der Oberlausitz, um aus ihren Reihen die beiden neuen Vorsitzenden für den Tourismusbeirat zu wählen.

Im Tourismusbeirat sind die aktuell sieben Touristischen Gebietsgemeinschaften (TGG) organisiert. Gemeinsam mit der Marketing-Gesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien mbH (MGO) realisieren sie die touristische Wirtschaftsförderung, vor allem das touristische Marketing sowie die Produkt- und Angebotsentwicklung in der Oberlausitz.

Alle zwei Jahre wählen sie aus ihren Reihen einen Vorsitz und eine Stellvertretung, die auch den Aufsichtsrat der MGO beraten. In den vergangenen Jahren waren OB Thomas Zenker (Vorsitzender) sowie OB Prof. Dr. Holm Große (Stellvertreter) an der Spitze tätig.

In der Wahl wurde OB Zenker in seinem Amt als Vorsitzender bestätigt – zum neuen Stellvertreter wurde Michael Herfort, Bürgermeister der Stadt Wilthen und Vorsitzender der Touristischen Gebietsgemeinschaft Oberlausitzer Bergland, gewählt.

Vor den Touristikern der Oberlausitz stehen in den kommenden zwei Jahren große Herausforderungen.

OB Zenker: „Ich danke herzlich für das Vertrauen und freue mich auf die Zusammenarbeit mit meinem Kollegen aus Wilthen. Wir haben schließlich viel vor: Unsere Organisationsstruktur muss weiter entwickelt werden, wir wollen unsere Arbeit in der ganzen Region noch mehr verzahnen und sind aktiv in der Vorbereitung der Gästecard Zittauer Gebirge, die als Modellprojekt für die OberlausitzCard wirken soll. Genau für diese intensive Arbeit benötigen wir eine starke MGO.“, so der neue Vorsitzende.

„Es gibt viele Gründe für eine Reise in die Oberlausitz. Tolle Angebote wie bspw. der gerade erneut zertifizierte Oberlausitzer Bergweg oder der Zwillingradweg, gilt es dennoch stetig weiterzuentwickeln und bekannter zu machen. Dazu braucht es eine noch intensivere Zusammenarbeit zwischen den lokalen und regionalen Touristikern“, ist der neue Stellvertreter Michael Herfort vom eingeschlagenen Weg überzeugt. Und weiter: „Beim Stichwort Miteinander muss sicher in der nächsten Zeit noch an der ein oder anderen Schraube gedreht werden“.

**Sophie Nücklich  
Projektmanagerin Tourismusmarketing**

## ProBier-Stube Deutsches Haus

Aus wirtschaftlichen Gründen kann die ProBier-Stube nicht wie vorgesehen weiter betrieben werden.

Ich bedanke mich bei allen Gästen und Unterstützern für das mir entgegen gebrachte Vertrauen.

Frank Walther

### Öffnungszeiten im Februar der Cunewalder ProBier-Werkstatt

Tel.: 035877 886400 · Internet: [www.probier-werkstatt.de](http://www.probier-werkstatt.de)

Sudhaus – Hauptstraße 16, 02733 Cunewalde

Di 14:00 – 18:00 Uhr, Do/Fr 10:00 – 18:00 Uhr,

Mo + Mi geschlossen

Ab März wieder Freitags Sudhaustreff von 19 – 23 Uhr

**Bierverkostungen & Brauseminare als Firmenevent oder Privatveranstaltung auf Anfrage, Im ProBier Laden erhältlich:** Treberbrot auf Bestellung, Lausitzer Knoblauch-Kräutermischung, Carbo SodaStream – Die natürliche Kohlensäure



## Gaststätten laden ein

### Restaurant „Kleines Kulturhaus“

... bei uns sind Sie Willkommen!

Tel. 03 58 77 / 2 71 03

WhatsApp: 0173 / 20 41 621

Montag: 11 – 14 Uhr

Dienstag: 11 – 14 Uhr

Mittwoch: 11 – 14 und 17 – 21 Uhr

Donnerstag 11 – 14 Uhr

Freitag 11 – 14 und 17 – 21 Uhr

Samstag 17 – 22 Uhr

Sonntag / Feiertage 11 – 21 Uhr

Durchgehend warme Küche

> ab 15 Personen andere Öffnungszeiten möglich...

Mittwoch Schnitzeltag 8,90 €

### „Kleene Schänke“,

#### Koch- & Kulturwerkstatt

Erlenweg 14, 02733 Cunewalde

Café in SB & Kugeleis – to go

Laden mit regionalen Produkten &

Spirituosenkabinett

Freitag & Samstag 15.00 – 18.00 Uhr

Individuelle Termine sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Unsere Veranstaltungen finden Sie unter:

[www.kleeneschaenke.de](http://www.kleeneschaenke.de)

Tel. 01520 - 1820659

Mail: [kontakt@kleeneschaenke.de](mailto:kontakt@kleeneschaenke.de)

### Gaststätte „Scharfe Ecke“

Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 2 10 38

Montag/Dienstag Ruhetag

Mittwoch – Sonntag 11.00 – 14.00 Uhr

und ab 17.00 Uhr

\* Platten- und Büfett-Service außer

Haus

\* Ausrichtung von Familienfeiern

### Hotel & Bergwirtschaft Bieleboh

Tel. 03 58 72 / 1 89 14 oder

0174 / 3039784

von Mittwoch bis Sonntag

durchgehend ab 11.00 Uhr

Anna & Juan freuen sich auf Sie!

### Da Giovanni Due

Hristijan in der „Blauen Kugel“ bietet

Pizza, Pasta, Salate, Fleisch, Fisch,

Desserts – alles lecker aus mediterraner

Küche.

### Öffnungszeiten:

**Montag: Ruhetag** (oder nach Vereinbarung)

**Dienstag bis Freitag:**

11.00 – 14.00 Uhr / 17.00 – 22.00 Uhr

**Samstag + Sonntag/Feiertag:**

11.00 – 22.00 Uhr

Reservierung: 035877 80770

### „Alter Weber“

Cunewalde, Tel./Fax 03 58 77 / 2 52 36

Mo. – Sa. ab 17.00 Uhr

So. ab 11.30 Uhr

\* Schwimmhalle täglich ab 10.00 Uhr

außer Di. und Do.

\* Freizeitkegelbahn täglich

ab 10.00 Uhr (bitte vorbestellen)

### Berggasthof Czorneboh

#### Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag: geschlossen

Mittwoch/Donnerstag: 11 – 17 Uhr

Freitag und Samstag: 11 – 19 Uhr

Sonntag: 11 – 17 Uhr

Andere Öffnungszeiten nach Vereinbarung!

Unser Angebot für Sie:

außer Haus-Buffet

Mail: [info@czorneboh-berggasthof.de](mailto:info@czorneboh-berggasthof.de)

Tel.: 035877 899168

## „Mer wulln hinte wieder amol zu Lichtn gihn.“

**Fragt man die älteren Einwohner Cunewaldes, können viele etwas damit anfangen. Fragt man jüngere oder zugezogene Cunewaldner, erntet man eher fragende Blicke.**

Das liegt zum einen daran, dass das „Zu Lichten gehen“ eher eine Tradition aus den höheren Lagen des Oberlausitzer Berglandes ist (nordwestlich des Czornebohs ist die Tradition völlig unbekannt), aber es liegt auch daran, dass diese Tradition seit der Wendejahre zunehmend in Vergessenheit geraten ist. Hat man keine Eltern, Nachbarn oder Freunde, die davon erzählen, ist es kaum möglich von diesem Brauch zu erfahren. Seine Ursprünge hat diese Tradition im „Lichtnobd“, dem Lichtenabend. Dabei handelte es sich um ein freundschaftliches Treffen von Frauen und Mädchen zu späterer Stunde, wenn schon das Licht in den Häusern brannte. Man saß gemeinsam in der Stube, ging einer Handarbeit nach und dabei wurde reichlich erzählt, gelacht und gesungen. Mit dem heutigen südoberlausitzer Brauch des Lichtengehens hat der Ursprung nur noch wenig zu tun.

Aber der Reihe nach:

Es beginnt mit einer anonymen Postkarte, die der unfreiwillige Gastgeber in der Fastnachtszeit in seinem Briefkasten findet. Dort wird ein Besuch angekündigt mit Datum und Uhrzeit. Mehr Informationen bekommt man nicht. Das Absagen oder Verschieben des Termins ist nicht so einfach, da die Postkarte keinen Absender oder irgendwelche Kontaktdaten aufweist, die Auskunft über die Identität des Besuchs geben könnten. Da bedarf es dann einer guten Idee des Absenders, wie der Gastgeber (wohl bemerkt, nur mit sehr gutem Grund) das geplante Treffen absagen kann.

Ist der Abend gekommen, verkleiden sich die Besucher bis zur absoluten Unkenntlichkeit. Gefälschte dicke Bäuche, eine trügerisch große Oberweite, Daunenhacken oder ausgefallene Kostüme sorgen dafür, dass nichts über Körperstatur oder Geschlecht erfahren werden kann. Hände, Ringe, Bärte, Schuhe, ... alles was Hinweis auf die Identität geben könnte, muss verdeckt oder verändert werden. Auch das Gesicht und die Haare müssen vollkommen unkenntlich gemacht werden. Während des Besuchs reden die Gäste nicht und geben sich Mühe nicht erkannt zu werden. Doch der Gastgeber versucht alles, um die Gäste zu enttarnen. Zunächst wird die Stube gut eingeheizt, um es den Verkleideten unter ihren vielen Schichten unerträglich heiß zu machen. Passend dazu reicht man Glühwein oder andere Heißgetränke. Der Alkohol an diesem Abend ist hochprozentig, um die Zungen zu lockern und die Gäste unvorsichtig zumachen. Doch sind diese gut vorbereitet und trinken alles, was ihnen serviert wird, mit einem mitgebrachten Strohalm, damit sie unerkant bleiben. Lustige Geschichten des Gastgebers könnten die Gäste zum Lachen bringen und so die Vermummten verraten. Wenn man es dem Gastgeber leichter machen möchte, darf man auf seine Fragen mit Kopfnicken oder Kopfschütteln antworten. Ist die Identität der Personen erraten, dürfen sich die Gäste demaskieren und zu erkennen geben und der Abend kann in gemütlicher Runde zu Ende gehen.

Vielleicht findet dieser Brauch in den kommenden Jahren wieder mehr Zuspruch. Dann heißt es in Cunewalde wieder „Mer wulln hinte wieder amol zu Lichtn gihn.“

**Ortschronik Cunewalde**



**Dunkle, vermummte Gestalten! Wenn sie Ihnen im Februar noch begegnen sollten: Keine Angst! Bestimmt sind es Lichtengänger!**



**Am kommenden Mittwoch, dem 14. Februar, ist Valentinstag, gute Gelegenheit für Verliebte, ein Schloss in die verschlungenen Herzen auf der Liebesinsel des Weigsdorfer Teiches zu platzieren. Zu den wenigen könnten ruhig noch ein paar dazu kommen! Platz ist noch genug!**

**Unser Schriftsteller Wilhelm von Polenz**

## Erinnerung wachhalten

**In unseren Ausgaben im Dezember und Januar hatten wir an das Leben und Wirken unseres Dichters erinnert und angekündigt, anhand des Vortrages von Urenkel Dietmar von Polenz anlässlich der Gedenkfeier zum 120. Todestag des Schriftstellers, Stationen seines Lebens nachzuzeichnen. Dies wollen wir heute fortsetzen, aber mit einem Blick auf die Geschichte des Adelsgeschlechtes derer von Polenz beginnen. Es ist die Geschichte von 23 Generationen im Verlauf von 843 Jahren!**

Die Historie geht zurück auf das Jahr 1180 und eine Urkunde vom 24. Juli, in der Christianus de Polenzke aus Polenz südwestlich von Meißen benannt worden ist. Es folgen diverse Besitzverhältnisse von Thüringen bis Ostpreußen danach 1520 Linz und 1821 Ponickau.

Wilhelm Karl Heinrich von Polenz (11.01.1780 – 13.07.1852) heiratet am 6.10.1805 Ernestine Luise von Ziegler und Klipphausen (1784-1817). Er

zahlt nach deren Tod die Verwandten aus und erwirbt 1817 Cunewalde, verkauft 1821 zur Finanzierung Linz und Ponickau und heiratet 1818 in zweiter Ehe Ida-Amalia von Kiesewetter (1797-1854).

Sie zeugen 10 Kinder, darunter Julius von Polenz (10.04.1828 – 03.11.1900). Die Eltern von Wilhelm von Polenz, Julius von Polenz und Clara geb. Freiin von Wechmar (07.06.1831-26.10.1900) erneuern die Hofgebäude, errichten 1899 den Turm auf dem Rittergut und verkaufen Mittelcunewalde. Sie haben 5 Kinder: Illa (1855), Hertha (1856-1896), Marka, Wilhelm und Benno (1867-1932).

Wilhelm von Polenz wurde am 14.01.1861 in Obercunewalde geboren. Seinen Lebensweg haben wir in der CBZ Januar nachvollzogen.

Nach seinem Jura-Studium und in der Zeit als Jurist (1866 bis 1887) entdeckte er seine Neigung zu Literatur, vielleicht auch beeinflusst durch das Schaffen seiner Schwester Hertha von

Jagow, die unter dem Pseudonym Leon Sloet in der Zeit von 1884 bis 1887 drei Romane schreibt und veröffentlicht.

1889 bringt Wilhelm von Polenz seinen ersten Roman „Sühne“ heraus. Bis zu seinem Tod 1903 umfasst sein Werk innerhalb der 14 Jahre Schaffenszeit 10 Bände mit 5.429 Druckseiten in Form von Romanen, Gedichten, Dramen, Novellen und Aufsätzen.

Die Romane von Wilhelm von Polenz:

Sühne (1889)

Der Pfarrer von Breitendorf (1893)

Der Büttnerbauer (1895)

Der Grabenhäger (1897)

Thekla Lüdekind (1900)

Liebe ist ewig (1901)

Wurzelocker (1902)

Das Land der Zukunft (1903)

Glückliche Menschen (ersch. 1905)

Hinzukommen Geschichten wie „Luginsland“ (1901) und Theater-



stücke wie das bekannte „Junker und Fröner“ (1901).

**Wahrlich ein Werk, das des Erinnerung wert ist!** **M. Hempel**

## Saatgut-Tauschbörse

am 24. Februar 2024 von 14.00 bis 17.00 Uhr

Veranstaltungsort: Scheunen- Oase, Cunewalde, Hauptstr. 254

Unser Anliegen ist es, alte Pflanzensorten neu zu entdecken und durch samenfeste Sorten (keine Hybride) die biologische Vielfalt in Natur und Garten zu erhalten. Sie bekommen von uns Hinweise zur Saatgutgewinnung und wir teilen Ihnen gern unsere Erfahrungen dazu mit.

Willkommen ist auch, wer in diesem Jahr noch kein eigenes Saatgut zum Tauschen mitbringen kann.

Verfügbares Saatgut wird weitergegeben: zum Kennenlernen, Weitervermehrung und Tauschen im Folgejahr.

Klaus und Erika Hebold, Tel.: 0160 2231197

## Alle „Jahreswesen“ 2024

Wer ist es geworden? Ob Vogel, Schmetterling oder Nutztier, Baum, Orchidee oder Insekt. Hier eine Übersicht:

<b>Vogel des Jahres</b>	der Kiebitz
<b>Wildtier des Jahres</b>	der Igel
<b>Reptil des Jahres</b>	die Kreuzotter
<b>Fisch des Jahres</b>	der Dorsch
<b>Insekt des Jahres</b>	der Stierkäfer
<b>Schmetterling des Jahres</b>	der Mosel-Apollofalter
<b>Libelle des Jahres</b>	die Mond-Azurjungfer
<b>Spinne des Jahres</b>	die Gefleckte Höhlenspinne
<b>Gefährdete Nutztierassen</b>	das Angora-, Lux- und Marderkaninchen
<b>Baum des Jahres</b>	die Mehlbeere
<b>Blume des Jahres</b>	die Grasnelke
<b>Orchidee des Jahres</b>	die Mücken-Händelwurz
<b>Wasserpflanze des Jahres</b>	das Gewöhnliche Quellmoos
<b>Stadtpflanze des Jahres</b>	die Garten-Stockrose
<b>Pilz des Jahres</b>	der Schopffintling
<b>Flechte des Jahres</b>	das Schöne Muschelschüppchen
<b>Moos des Jahres</b>	das Hängende Widerhakenmoos
<b>Regionale Streuobstsorten</b>	die Bühler, Frühzweitschge, die Korbacher Edelrenette
<b>Gemüse des Jahres</b>	die Rote Beete
<b>Heilpflanze des Jahres</b>	der Schwarze Holunder
<b>Arzneipflanze des Jahres</b>	die Blutwurz
<b>Giftpflanze des Jahres</b>	der Blauregen
<b>Boden des Jahres</b>	der Waldboden
<b>Pflanzengesellschaft des Jahres</b>	die Sumpfdotterwiese

Auf NABU.de sind viele interessante Details zu jedem einzelnen Jahreswesen zu finden. Schauen Sie ruhig mal nach!

## Nutzen Sie die mobile Beratung des Sozialverbandes VdK!

Im Beratungsbus erhalten Sie Hilfe zu den Themen Behinderung, Rente, Reha, Arbeitslosigkeit, Unfallversicherung, Entschädigung, Pflegeversicherung!

Wir helfen Ihnen bei Antragstellungen zur Einstufung Pflegegrad, Pflegeversicherungsleistungen, Maßnahmen zu barrierefreiem Umbau, Anspruch auf Krankengeld etc.!

**Nächste Termine:** Dienstag, 13. Februar 2024, 27. Februar, 12. März 2024, von 13:00 bis 14:00 Uhr am Gemeinde- und Bürgerzentrum Cunewalde  
Nehmen Sie bitte das Angebot an! Die Erstberatung ist kostenfrei!

## Tischlerei & Küchenstudio

MÖBEL - KÜCHEN - INNENAUSBAU - TREPPEN

- Einbauküchen
- Massivholzmöbel
- Wohnraummöbel
- Schlafzimmer
- kompletter Innenausbau
- Badmöbel
- Büromöbel
- Treppen
- Arztpraxen



**Matthias Glaser**

Hauptstr. 42 · 02681 Kirschau OT Rodewitz/Spree · Telefon (03 59 38) 52 000

[www.oberlausitzer-moebelhaus.de](http://www.oberlausitzer-moebelhaus.de)

## Jahreshauptversammlung 2024

### Angler wählten neuen Vorstand

Der Vorstand des Anglervereins Cunewalde stellt sich neu auf! In der Jahreshauptversammlung des Vereins am 14. Januar 2024 im kleinen Saal der „Blauen Kugel“ wurde ein neuer Vorstand gewählt. Der bisherige Vorsitzende, Herr Steffen Proft, trat aus privaten Gründen nicht mehr an. Er hatte für die letzten Jahre das Amt des Vorsitzenden inne. Dem Verein möchte er weiterhin eng verbunden bleiben.

Nach vielen Jahren spannender Arbeit für und mit dem Verein, werden nun andere die Fäden ziehen und ihre Visionen umzusetzen. Die Position des Vorsitzenden nimmt ab sofort Michael Petraschke ein, der als erster Vorstand gewählt wurde. Der gesamte Vorstand zeigt sich zufrieden mit dem Führungswechsel. Petraschke selbst ist bereits seit 15 Jahren im Verein tätig und freut sich nun auf seine neuen Aufgaben als Vorsitzender. „Ich bedanke mich für das mir entgegengebrachte Vertrauen und werde mich während meiner Amtsperiode mit aller

Kraft für die Belange des Vereins einsetzen“, so Petraschke. Der zweite Vorstand, Uwe Winkler, wurde in seinem Amt für vier weitere Jahre bestätigt. Dem Verein gehören mittlerweile 78 Mitglieder an, die gespannt auf die kommende Zeit schauen. Geplant sind wie gewohnt natürlich die Hege und Pflege der zu betreuenden Gewässer in unserer Gemeinde. Regelmäßige Mitgliederversammlungen und verschiedene vereinsinterne Veranstaltungen stehen auf dem Plan. Die Kinder- und Jugendarbeit soll hierbei wieder ein wesentlicher Bestandteil im Verein werden. Wir möchten unserem Nachwuchs das Naturerlebnis Angeln, denn davon lebt diese Freizeitbeschäftigung im Wesentlichen, näherbringen und vielleicht somit die Zukunft des Vereins sichern. Informiert wird hierüber selbstverständlich in unserer Czorneboh-Bieleboh-Zeitung.

Petri heil!

Anglerverein Cunewalde e.V.

## Auflösung!

In der Bildunterschrift unseres Titelfotos der Ausgabe Dezember 2023 hatten wir gefragt, von wo aus das Bild wohl aufgenommen worden ist. Eine Leserin hat mich darauf aufmerksam gemacht, dass die Antwort noch offen ist.

Das Foto habe ich bereits am 17. Februar 2009 vom Dach des Hauses Hauptstraße 70 (ehem. Quelle Agentur, jetzt Frisörsalon Katja) Richtung Westen gemacht. Es ist also schon 15 Jahre alt, kaum zu glauben!

M. Hempel





LADEN EIN

# CUNEWALDER SKATTURNIER

♦ ♥ ♠ ♣

## 1. FREITAG 17 UHR

ALTE KIRCHSCHULE

Herzliche Einladung an alle, die Lust auf einen Skat- oder Doppelkopfabend haben. Den Sieger erwartet ein angemessener Preis. Für ein Getränke- und Imbissangebot ist gesorgt.

Bitte um kurze Anmeldung per Mail an:  
christoph.schroeder@evlks.de



## Cunewalder Weihnachtslotterie

## Hauptgewinnerin kommt aus Lauba

**Gut die Hälfte der Gewinner bei der Cunewalder Weihnachtslotterie haben ihren Preis abgeholt, unter ihnen auch die Hauptgewinnerin eine Mitspielerin aus Lauba.**

Die glückliche Gewinnerin hatte nach eigenen Aussagen 6 Lose in einer Bäckerei in Cunewalde gekauft. Und Fortuna war der Frau hold, sie gewann das Kaminbesteck, einen 50 €-Gewinn und eben den Hauptpreis, immer-

hin 500 €, gestiftet vom Betonwerk Schuster Cunewalde! Herzlichen Glückwunsch vom Veranstalter, der SG Motor Cunewalde!

Hinweis: Bitte überprüfen Sie noch einmal ihre Losnummern mit der Gewinnliste! Noch bis zum 27. März 2024 können Sie sich ihren Gewinn im SG-Büro Am Sportzentrum 6 in Cunewalde abholen, Tel. 035877 27801. **SG Motor Cunewalde**



## Vogelhochzeit bei „Pumuckls“

Am 25. Januar feierten wir in der AWO Kita Pumuckl in Weigsdorf-Köblitz traditionell die Vogelhochzeit. Dafür wurde fleißig geübt, gesungen, getanzt und gebastelt.

Mit viel Freude führten die älteren Kinder der Kita den Vogelzug für die jüngeren Gruppen auf. Dafür, dass wir die

Vögel im Winter eifrig füttern, gab es am Nachmittag auch eine süße Belohnung für alle.

Unser Dankeschön richtet sich an die engagierten Eltern für die liebevolle und kreative Gestaltung und Anfertigung der tollen Kostüme.

**Das Erzieherteam**

## Treffpunkt Bibliothek

**Wo trifft sich Jung und Alt zu jeder Jahreszeit? In der Bibliothek.**

Sie ist weitaus mehr als eine Ausleihstelle für Bücher, DVDs, Hörbücher und Zeitschriften.

Die Bücherei hat sich zu einem Treffpunkt entwickelt. Sowohl junge Familien als auch Rentner freuen sich, wenn sie sich zufällig oder geplant in der Bücherei begegnen. Die meisten sind beeindruckt von unserem umfangreichen und vielfältigen Angebot. Gegen eine kleine Jahresgebühr kann sich jeder nach Herzenslust aus unserem Bestand bedienen. Wir versuchen, den Wünschen der Nutzer gerecht zu werden und das Budget so optimal wie möglich einzusetzen. Dankbar sind wir für Spenden, besonders an aktuellen Büchern und DVDs, die unser Sortiment ergänzen. Inzwischen füllen ca. 20.000 Medien, davon 90 % Bücher, die Regale. Leider können wir ältere Exemplare nicht annehmen, da sie meistens vorhanden oder nicht gefragt sind.

Besonders liegen uns unsere jungen Leser und solche, die es werden wollen, am Herzen. Lesen muss kein Hobby fürs Leben sein, aber fließendes Lesen ist die Grundlage, um sich neues Wissen leichter anzueignen. Wenn Kinder erfahren, dass Lesen lernen Spaß



machen kann und etwas Interessantes ist, haben wir viel gewonnen. Deshalb unterstützen wir alle Aktivitäten von Kindergarten und Schule, die Kinder an das Lesen heranzuführen und zu fördern. Kinder, die das erste Mal in die Bibliothek kommen, staunen wie viele Bücher mit Geschichten und allen möglichen Wissensbereichen zur Verfügung stehen.

Bücher haben neben den digitalen Medien weiterhin eine große Bedeutung und mancher Konsument von E-Books greift wieder zum bedruckten Papier. Wir freuen uns weiterhin auf zahlreiche „alte“ und „neue“ Nutzer unserer schönen Bibliothek.

**Team der Bibliothek**

## Feiern im Dreiseitenhof

Suchen Sie eine Lokalität für Ihre Familien- oder Unternehmensfeier im Freien? Dann sollten Sie sich mal in der Tourist-Information nach den Möglichkeiten im Dreiseitenhof erkundigen.

Hier stehen die Sommerbühne, der Hofbereich und die Sanitäreinrichtungen im großen Wohnhaus zur Verfügung.

Näheres, auch zu den Mietkonditionen, erfahren Sie in der Tourist-Info, Tel. 035877- 80888.

... Ihre Termine für Geburtstags-, Hochzeits- oder Firmenfeiern sowie Schuleintritt oder Schulabschluss dürften ja feststehen. Melden Sie sich!

**Tourist-Info Cunewalde**

„Mein, dein, unser gutes Recht!“

## Heute: Baustellenampeln und andere Haftungsfallen im Straßenverkehr

Ach wie schön fährt es sich doch im Moment durch das Cunewalder Tal – nirgendwo stört eine Baustelle. Aber dies wird wohl kaum auf Dauer so bleiben und dann nerven wieder Umleitungen, Sperrungen und Baustellenampeln die Kraftfahrer. Aus menschlicher Sicht ist es dann durchaus nachvollziehbar, wenn jemand eine solche Ampel nicht so ernst nimmt und mitten in der Nacht auch mal bei Rot fährt.

**Rot ist Rot!**

Besonders oft ist aber auch mitten am Tag sogar bei hohem Verkehrsaufkommen zu beobachten, dass Autofahrer sich nicht mit an der roten Baustellenampel anstellen, sondern an der Warteschlange und der Ampel vorbeifahren, z. B. weil sie gar nicht die Umleitungsstrecke, sondern hinter der Ampel in eine andere Richtung fahren wollen. Damit riskieren diese Fahrer jedoch, mal für einen Monat etwas sportlicher, nämlich zu Fuß unterwegs sein zu müssen. Das Gesetz macht keinen Unterschied zwischen einer normalen Ampel an einer Straßenkreuzung und einer Baustellenampel. Wird ein rotes Dauerlichtzeichen nicht befolgt und dauert die Rotphase schon länger als eine Sekunde werden dafür ein Bußgeld von 200 € und ein einmonatiges Fahrverbot fällig. Dass die zuständigen Behörden durchaus auch mal an solchen Ampeln Verkehrskontrollen durchführen, durften einige Autofahrer im vergangenen Jahr in Löbau erleben. Neben Fahrverbot und Bußgeld riskiert man aber mit einem solchen Verhalten an einer Baustellenampel auch, dadurch einen Unfall zu verursachen und für diesen dann sogar die alleinige Haftung tragen zu müssen.

**Unachtsamkeit hat Folgen**

Wie weit die Pflicht zu einer vorausschauenden und rücksichtsvollen Fahrweise gehen kann, zeigt ein Urteil des Bundesgerichtshofs vom 12.12.2023 (AZ: VI ZR 77/23). In diesem Fall war eine Autofahrerin auf einer engen Straße an einem auf der Gegenfahrbahn mit eingeschalteter gelber Rundumleuchte stehenden Müllfahrzeug vorbeigefahren und dabei mit einem Müllcontainer zusammengestoßen, welcher von dem Müllwerker gerade hinter dem Müllfahrzeug quer über die Straße geschoben wurde. Der Bundesgerichtshof stellte in seinem Urteil fest: „Lässt sich beim Vorbeifahren an einem Müllabfuhrfahrzeug ein ausreichender Seitenabstand, durch

den die Gefährdung eines plötzlich vor oder hinter dem Müllabfuhrfahrzeug hervortretenden Müllwerkers vermieden werden kann, nicht einhalten, so ist die Geschwindigkeit gemäß § 1, § 3 Abs. 1 Satz 2 StVO so weit zu drosseln, dass der Verkehrsteilnehmer sein Fahrzeug notfalls sofort zum Stehen bringen kann.“ Schon kleine Unaufmerksamkeiten können also dazu führen, für einen Unfallschaden selbst mit zu haften.

**Gefahrenstelle Kreuzung**

Und manchmal führen sie sogar zu einer vollständigen Haftung, wie etwa in einem vom Landgericht Lübeck am 29.09.2023 entschiedenen Fall (AZ: 30 O 336/22). Ein LKW-Fahrer war bei Grünlicht in eine Kreuzung eingefahren, hatte dann aber aufgrund stockenden Verkehrs an der Kreuzungsausfahrt kurz vor der dortigen Fußgängerampel anhalten müssen. Als die Fußgängerampel auf Grün schaltet lief eine dort wartende Fußgängerin los und wurde beim Überqueren der Straße von dem LKW überrollt, da dieser nach dem Auflösen des Rückstaus vor ihm losgefahren war, um die Kreuzung zu räumen. Das Gericht berücksichtigte in seiner Entscheidung mehrere interessante Aspekte. Einerseits führte es aus, dass die Fußgängerin grundsätzlich losgehen durfte, als die Fußgängerampel auf Grün schaltete, denn der LKW habe auch als Kreuzungsräumer keine Vorfahrt gehabt. Andererseits stellte das Gericht aber auch fest, dass die Fußgängerin nicht hätte sofort loslaufen dürfen, sondern sich erst zu vergewissern gehabt hätte, dass der LKW auch tatsächlich an dem Fußgängerüberweg stehen bleibt. Trotzdem kam das Gericht am Ende zu einer alleinigen Haftung des LKW-Fahrers. Zu seinen Lasten war nicht nur die von einem LKW ausgehende erhöhte Betriebsgefahr und das größere Verletzungspotential berücksichtigt worden, sondern auch, dass er zunächst den Fußgängerüberweg bewusst für querende Passanten frei gelassen hatte, die wartende Fußgängerin hätte wahrnehmen können und dann bei Auflösen des Staus losfuhr, obwohl die Fußgängerampel inzwischen auf Grün geschaltet hatte. Das Verschulden des LKW-Fahrers wog für das Gericht daher so schwer, dass ein Mitverschulden der Fußgängerin dahinter vollständig zurücktrat.

**Rechtsanwalt Axel Kallauch Cunewalde**

Vorsicht im Wald

# Hinweise für Waldbesitzer

Obwohl die Wälder auf den Cunevalder Bergketten vom Czorneboh über den Hochstein und den Bieleboh bis hin zum Herrnsberg bedingt durch die massiven Abholzungen der Fichtenbestände gelichtet haben, sind mancherorts noch umfangreiche Forstarbeiten notwendig. Schnee, Eis, Wind und Wetter können immer wieder für gefährliche Situationen sorgen, die ein Waldbesitzer verständlicherweise so nicht jeden Tag auf dem Schirm hat. Deshalb erscheint es wichtig, auf ein paar grundsätzlich zu beachtende Aufgaben immer wieder einmal hinzuweisen.

Der Staatsbetrieb Sachsenforst hat dazu Hinweise herausgegeben, aus denen wir die wichtigsten Passagen für Waldbesitzer hier zur Kenntnis geben.

**Kontrolle des eigenen Waldes**

Nur durch Kontrolle der Bestände lässt sich das Schadausmaß feststellen. Das ist Aufgabe der Waldbesitzer. Dabei kann bereits Kontakt mit Nachbarwaldbesitzern aufgenommen werden, um die Schäden gemeinsam beseitigen zu lassen.

Vor allem entlang öffentlicher Verkehrswege, in der Nähe von Gebäuden und Erholungseinrichtungen am und im Wald sind Sie als Waldbesitzer gefordert. Dabei ist zu kontrollieren, ob von ihrem Eigentum Gefahren für die öffentliche Ordnung und Sicherheit ausgehen. Werden dabei Gefahren erkannt, müssen diese unverzüglich beseitigt werden.

**Kann mit der Aufarbeitung selbst begonnen werden?**

Die Beseitigung von Sturm- und Schneebruchschäden im Wald ist auf Grund der schwer einzuschätzenden Spannungsverhältnisse im Holz sehr gefährlich und sollte nur von gut ausgebildeten und erfahrenen Spezialisten (Forstunternehmen) ausgeführt werden. Es ist empfehlenswert, Kontakt zu betroffenen Nachbarwaldbesitzern und einer FBG (Forstbetriebsgemeinschaft) aufzunehmen, welche die betroffenen Flächen vieler Waldbesitzer gebündelt

und somit effizienter bearbeiten lassen können.

Sofern Sie das Schadholz dennoch selbst aufarbeiten möchten, ist vorher eine entsprechende Schulung erforderlich. Neben der persönlichen Schutzausrüstung, technisch einwandfreien und mit vorgeschriebenen Schutzeinrichtungen versehenen Werkzeugen und Geräten ist das richtige Verhalten (Regeln der Berufsgenossenschaft Waldarbeit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, DGUV Regel 114-018) Mindestvoraussetzung für eine unfallfreie Waldarbeit. Dazu gehört auch: Im Wald **niemals allein arbeiten** und vor Beginn der Arbeiten eine **Rettungskette** organisieren!

**Risiko Waldschutz**

Wenn die Schadflächen nicht beräumt werden, bietet das im Wald verbliebene Schadholz für Schadinsekten (z. B. Borkenkäfer) im Frühjahr einen hervorragenden Brutraum. Massenvermehrungen können später ganze Waldbestände gefährden.

**Wer unterstützt Waldbesitzer vor Ort?**

Die Revierförster von Sachsenforst beraten Sie zu allen Fragen der Waldbewirtschaftung vor Ort. Gemeinsam mit Ihrem Revierförster können Sie eine Strategie für die Bewältigung des Schadereignisses in Ihrem Wald entwickeln. Er unterstützt Sie beim Auffinden des Grenzverlaufs, hilft Ihnen Kontakt zu benachbarten Waldbesitzern, Forstbetriebsgemeinschaften oder forstlichen Dienstleistern herzustellen. Gegebenenfalls können Sie auch eine fallweise Betreuung mit Sachsenforst vereinbaren.

**Ansprechpartner**

Im Internet finden Sie unter <https://www.sbs.sachsen.de/waldbesitzerportal-8319.html> Ihren Revierförster von Sachsenforst vor Ort und weitere Information.

Telefonverbindungen und Sprechzeiten des Revierleiters, Herrn Riedel, und des Revierförsters Sachsenforst, Herrn Schaller, finden Sie auf Seite 2 der CBZ!



Der Trutzmühlteich am Gemeinde- und Bürgerzentrum ist immer wieder ein gern genommene Fotoobjekt. Vor allem im Winter überrascht er mit schönen Motiven. Bitte denken Sie daran: Wir brauchen Ihre Fotos für den Jahreskalender Cunevalde 2025! Der Winter hält bestimmt noch viele schöne Bilder bereit!

## DACHDECKEREI

DACH UND WAND und vieles mehr

Andreas Sauer

**Ein Stück Unabhängigkeit?  
Wir installieren gern Ihre PV-Anlage.**

Viebigstraße 2 · 02708 Schönbach

Telefon 03 58 72 / 4 10 77 • Funk 01 73 / 6 67 13 28

[www.dachdecker-sauer.de](http://www.dachdecker-sauer.de)

## Ausbau Bergmann



*Ihr Ausbau-Partner  
für Alt- und Neubau*

Oberlausitzer Str. 14  
02733 Cunewalde

Tel.: 035877 / 20573  
[www.ausbau-bergmann.de](http://www.ausbau-bergmann.de)

INNENAUSBAU ▽ BAUELEMENTE ▽ WÄRMEDÄMMUNG ▽ AKUSTIK

Funk: 0152 / 53 83 71 43

**Dießner**  
Michael

**SANITÄR**  
Email: Michael.Diessner@gmx.de

**HEIZUNG**  
.... meisterhaft aufgehoben!

H<sub>2</sub>O

Tel.: 035877 / 8 07 18  
Hauptstraße 217  
02733 Cunewalde  
Büro – Hauptstraße 221

**Planung, Projektierung und Ausführung von:**

- Sanitäranlagen – Badneubau und Sanierung
- Zentralheizungsanlagen – Öl – Gas – Festbrennstoffe
- Wärmepumpen – BHKW
- Pumpenservice – Reperatur – Austausch
- Dachentwässerung – Rinnen – Fallrohre
- Wartung und Kundendienst

seit 1866

Unsere Welt braucht Wärme

## Kachelofenbau Marschner

**Kaminbau  
Fliesenleger  
Meisterbetrieb**

Töpferstraße 8  
02681 Schirgiswalde-Kirschau  
☎ 0 35 92 / 38 03 70  
Fax 0 35 92 / 50 14 04  
Funk 01 72 / 9 30 81 70  
[www.kaminbau-bautzen.de](http://www.kaminbau-bautzen.de)

CBZ – hier wird Werbung noch gelesen!



## HVO rutscht auf Platz 6 ab!

Der Handballverein Oberlausitz Cunewalde (HVO) startete mit gemischten Ergebnissen in die Rückrunde der Saison. Nach einer starken Hinserie, pendelt man sich im Mittelfeld der Tabelle ein (Platz 6). Zum Rückrundenauftritt musste das Team drei Niederlagen einstecken und konnte lediglich einen Sieg verbuchen.

Besonders herausfordernd gestaltete sich die Situation durch Verletzungssorgen und Krankheitsfälle in den Reihen des Teams. Spielerausfälle in Dresden, Zwenkau und Weinböhla beeinträchtigten die Leistungsfähigkeit des HVO, obwohl sie einen knappen aber äußerst wichtigen Sieg über Weinböhla mit 27:26 erringen konnten.

In ihrem letzten Spiel am vergangenen

Wochenende in Dresden (KJS) war das Team wieder besser besetzt, jedoch war nach einem starken Start in den ersten 25 Minuten eine empfindliche Niederlage nicht zu verhindern. Schwache 20 Minuten kosteten letztendlich den Sieg. Vor allem der 0:6-Lauf zu Beginn des zweiten Spielabschnittes kostete ein besseres Ergebnis.

Ursprünglich war das Ziel nach der Hinrunde Platz 3 anzugreifen, doch nun muss das Team wieder nach hinten schauen und seine Position im Mittelfeld der Tabelle sichern. Die aktuellen Herausforderungen und Ergebnisse machen deutlich, dass der HVO weiterhin hart arbeiten muss, um seine Ziele zu erreichen.

HVO Cunewalde e. V.

## HVO beim Tag der offenen Tür in der Polenz-Oberschule dabei

Am 26. Januar hatten wir als Verein die Möglichkeit, uns beim Tag der offenen Tür an der Oberschule Wilhelm von Polenz zu präsentieren. Zahlreiche Besucher strömten durch die Türen der Schule und wir nutzten die Gelegenheit, um unsere Aktivitäten vorzustellen. Besonders beliebt war unser Büchsenwer-

fen, bei dem wir die Wurfgenauigkeit vieler Besucher herausforderten. Es war ein gelungener Tag, an dem wir unseren Verein vorstellen und die Gemeinschaft aktiv einbinden konnten.

Danke an Stefan Gnausch, Hagen Ebert und Florian Sieber für die Repräsentation!

## 10. Februar: Tag des Handballs!

Seid dabei am 10. Februar, wenn der HVO den Tag des Handballs in der Schützenplatzhalle in Bautzen feiert! Um 14:00 Uhr beginnen die Frauen mit einem spannenden Spiel gegen Sohland, gefolgt von einem Derby der zweiten Mannschaft gegen denselben Gegner. Höhepunkt des Tages ist um 18:15 Uhr das Topspiel gegen den ungeschlagenen Spitzenreiter Aue JT in der Sachsenliga. Aber das ist noch nicht alles! Schon ab 10:00 Uhr laden wir alle 8 bis 12-jährigen Kinder zum Schnuppertraining in die Sporthalle am Sorbischen Begegnungszentrum in Bautzen ein. Ein Tag voller Action und Handballspaß erwartet Euch! Wir freuen uns auf Euch!



Sieht einfacher aus als es ist: Büchsenwerfen beim Tag der offenen Tür mit dem HVO.

VB-Loebau-Zittau.de

### Veranstaltungsreihe „Vorsorgetreff“

**Morgen kann kommen.**  
Wir machen den Weg frei.

**Das gute Gefühl, an alles gedacht zu haben.**  
Welche Bedeutung haben Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht?  
**06.2.** 18:30 Uhr ImmoCenter Löbau  
**11.3.** 18:00 Uhr Hauptfiliale Neugersdorf  
**26.3.** 18:00 Uhr Hauptfiliale Zittau

**Werte erhalten – Zukunft gestalten.**  
Verschenken oder vererben?  
**20.2.** 18:30 Uhr ImmoCenter Löbau  
**05.3.** 18:00 Uhr Hauptfiliale Neugersdorf  
**16.4.** 18:00 Uhr Hauptfiliale Zittau

Mehr Information und Anmeldung:  
[www.VB-Loebau-Zittau.de](http://www.VB-Loebau-Zittau.de)

Volksbank  
Löbau-Zittau eG



## Schwarmbildung

Mit „Schwarmbildung“ startet der NABU-Kreisverband Löbau e.V. ein neues innovatives Mitmachprojekt im Oberlausitzer Bergland. In einer praxisnahen Veranstaltungsreihe, bestehend aus Seminaren, Exkursionen, Arbeitseinsätzen und Workshops werden Artenkenntnisse über die heimische Vogelwelt, die Grundlagen der Vogelbeobachtung und des Vogelschutzes, sowie wichtige ökologische Zusammenhänge vermitteln. Das Projekt richtet sich an Vogelliebhaber und die, die es werden wollen. Es soll Gleichgesinnten einen Raum des Austausches, der Vernetzung und Zusammenkunft bieten, sowie die Möglichkeit des aktiven Handelns mit sichtbaren Ergebnissen. Seid herzlichst eingeladen zu den ersten Veranstaltungen:

**Samstag, den 10. Februar 2024**

Projektauftritt mit „Nestsuche“ & Exkursion ins Ebersbacher Umland

**Donnerstag, den 22. Februar 2024**

„Nistkastenworkshop“

- Für welche Vögel welchen Kasten?

- Nistkastenbau

Veranstaltungsort: NABU-Naturschutzstation, Ludwig-Jahnstraße 2, 02730 Ebersbach-Neugersdorf

Dauer 9:30 bis 16 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldungen zu den Veranstaltungen bitte per E-Mail an [nabu-kvloebau@web.de](mailto:nabu-kvloebau@web.de) oder per Telefon 03586 368347.

Das Projekt Schwarmbildung wird durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) gefördert.

# RW MINERALÖLHANDEL GmbH

## DIESEL · HEIZÖL · PUTZ- UND FÖRDERTECHNIK

OT Rodewitz, Bederwitzer Straße 14

02681 Schirgiswalde-Kirschau

Tankstelle Ebendörfel, Bautzener Straße 79

Tel. 035938/9113

Fax 035938/50390

Tel. 03591/304402

### Ist im Januar viel Eis, gibt's im Mai ein üppig Reis

Der Januar begann so mild, wie der Dezember endete. Man fragte sich, wann der nächste Schnee kommt. Doch mit solch kalten Tagen, wie vom Sonntag, den 7. Januar bis Freitag, den 12. Januar hat niemand gerechnet. In Weigsdorf-Köblitz wurden in der Zeit 5 Frosttage, und in Halbau 7 Tage ganztägig unter null Grad gezählt. Unterm Strich wurde in Weigsdorf-Köblitz ein Monatsmittel von 1,4 °C errechnet. In Halbau dagegen wurde nur ein Temperaturdurchschnitt von -0,1 °C ermittelt. Das Soll liegt jedoch bei -1,6 °C. Demnach war der Januar in beiden Ortsteilen zu warm.

Im Januar regnete und schneite es weit aus weniger als im Dezember. So kamen in Weigsdorf-Köblitz 43 mm zusammen. In Halbau konnten nur 37 mm gegenüber dem Soll von 48 mm ermittelt werden. Somit war der Januar in beiden Ortsteilen zu trocken. Nun fragen sich die Schulkinder, ob es in den Winterferien für sie noch mal Schnee geben wird. Wohingegen die Autofahrer lieber freie Straßen bevorzugen.

Monika Hauser

Datum	Temperaturen in °C			
	Halbau		Weigsd.-Köblitz	
Januar	Min	Max	Min	Max
Mo 01.	2,7	5,6	4,1	7,0
Di 02.	1,8	5,2	3,6	5,6
Mi 03.	5,9	9,4	5,9	10,5
Do 04.	0,5	6,8	6,7	8,3
Fr 05.	0,2	5,6	1,8	7,5
Sa 06.	-3,0	3,9	1,8	5,2
So 07.	-6,3	-2,6	-3,1	-0,8
Mo 08.	-11,7	-6,1	-8,2	-7,2
Di 09.	-12,9	-7,4	-11,4	-5,9
Mi 10.	-11,3	0,9	-11,2	-3,2
Do 11.	-7,6	-2,0	-8,4	-1,3
Fr 12.	-4,2	-1,4	-3,4	2,3
Sa 13.	-1,5	-0,3	-0,6	3,2
So 14.	-0,7	0,6	0,6	1,7
Mo 15.	-1,7	0,3	-0,1	1,9
Di 16.	-5,0	0,1	-0,8	2,0
Mi 17.	-6,7	0,3	-6,8	0,5
Do 18.	-3,4	0,3	-0,5	1,6
Fr 19.	-8,9	-0,8	-7,8	1,2
Sa 20.	-5,9	0,4	-3,7	0,7
So 21.	-7,1	0,7	-6,5	1,6
Mo 22.	-1,2	4,6	-0,5	5,5
Di 23.	1,9	4,5	4,0	6,8
Mi 24.	2,2	10,1	3,3	11,2
Do 25.	3,4	6,1	5,9	7,6
Fr 26.	-0,5	6,4	1,0	7,5
Sa 27.	-0,4	4,0	3,1	5,5
So 28.	-2,1	5,9	-1,8	5,8
Mo 29.	-0,3	7,3	1,7	7,5
Di 30.	0,6	6,5	1,9	7,0
Mi 31.	0,3	4,2	2,3	6,3

### Wandern mit dem Äberlausitzer Kleeblatt

Für alle Wanderfreunde finden an folgenden Terminen geführte Wanderungen statt:

➔ **Samstag, 17. Februar 2024 – 9:30 Uhr**

**„Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert rund um Gaußig“**

Treffpunkt: 02633 Gaußig am Parkplatz Bautzener Straße/  
Ecke Diehmener Straße

Wanderstrecke: Parkplatz – Naundorf – Cossern – Butterberg –  
(ca. 15 km) Gickelshäuser – zurück zum Parkplatz

➔ **Samstag, 24. Februar 2023 – 9:30 Uhr**

**Schnupperwanderung „Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert rund um Gaußig“**

Treffpunkt: 02633 Gaußig am Parkplatz Bautzener Straße/  
Ecke Diehmener Straße

Wanderstrecke: Parkplatz – Diehmen – zurück zum Parkplatz  
(ca. 8 km)

➔ **Donnerstag, 7. März 2024 – 9:30 Uhr**

**„Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert in der Hohen Dubrau“**

Treffpunkt: 02906 Groß Radisch, Parkplatz Monumentberg

Wanderstrecke: Parkplatz – Kollm – Waldhof – Weigersdorf –  
(ca. 15 km) Ober Prauske – zurück zum Parkplatz

Alle Wanderungen sind kostenpflichtig (2,50 € / Person) – Kinder bis 10 Jahre wandern kostenfrei. Nähere Auskünfte zu diesen und weiteren Terminen erhalten Sie bei der Tourist-Information Cunewalde (Tel. 035877 80888).

Tourist-Information



### Herzlichen Dank für die Unterstützung



Am 30. Dezember 2023 dankten die Mitglieder der Abteilung Tischtennis zu Beginn der Vereinsmeisterschaften

persönlich den Unterstützern Herrn Andreas Härtwig von der Firma Härtwig Maschinenbau, Frau Sylvia Hage, Filialleiterin der Volksbank-Löbau-Zittau in Cunewalde, Herrn Hagen Kriegel vom Landwirtschaftsbetrieb Hagen Kriegel sowie Herrn Jörg Sykora von der gleichnamigen Sanitär-firma, die es ermöglicht haben, dass neue Spielkleidung für die Erwachsenen angeschafft werden konnte.

Abteilung Tischtennis



## Malerbetrieb BINNER

René Binner | Malermeister

Fassadengestaltung  
Wärmedämmung  
Innenraumgestaltung  
Fußboden

*mehr Raum für Ihre Ideen!*

Siedlungsweg 1 . 02733 Cunewalde  
Tel. 035877 89 912 . Funk 0172 3730671  
info@malerbetrieb-binner.de . www.malerbetrieb-binner.de



## HEIZUNG & SANITÄR

ALEXANDER SCHNEIDER

Bornweg 6a  
02733 Cunewalde  
Tel.: 0172-3 45 47 71  
Email: alex-shs@web.de

- Wärmepumpen
- Holz- & Pellettsheizungen
- Solar- & Gasanlagen
- Bäder & Sanitär von A-Z
- Lüftungsanlagen

*Ihr zuverlässiger Dienstleister  
von Kleinreparatur bis Neuinstallation!*

[www.schneider-cunewalde.de](http://www.schneider-cunewalde.de)

Kreisliga Westlausitz

# Motor vor dem Rückspielstart



Bevor am 25. Februar der Start zur 2. Halbserie der Fußballsaison in der Kreisliga Herren erfolgt, stehen für das Team von Motor Cunewalde noch zwei Testspiele auf dem Programm. Am 10. Februar, 14.00 Uhr, ist der SV Jänkendorf Gast auf dem Kunstrasen am Eichberg und am 17. Februar, 14.00 Uhr, kommt der Schönbacher FV nach Cunewalde.

Der erste Test am 27. Januar ging gegen SV Gebelzig glatt mit 1:7 verloren. Am vergangenen Samstag spielte Motor beim SV Dohna 2. und ging als 4:3-Sieger vom Platz.

Das erste Spiel der Rückrunde in der Kreisliga hat Motor beim SV Sankt Marienstern zu bestreiten. Cunewalde steht auf Platz 6 der Tabelle, Marienstern ist Vierter. Im ersten Heimspiel empfängt Motor am 2. März den TSV Neukirch, Anstoß 15.00 Uhr.



**So sieht Sportgeist aus:** Während des Hallenturniers der F-Junioren in Löbau waren sie Gegner, nach den Spielen sind sie Sportkameraden beim gemeinsamen Abschlussfoto.

Das nächste Punktspiel steht erst wieder am 17. März auf dem Spielplan, die Begegnung in Burkau beim aktuellen Tabellendritten der Kreisliga.

**Viel Erfolg!  
M. Hempel**



Sehr erfolgreich auf dem Spielfeld aber auch in der Halle: Die C-Junioren von Motor Cunewalde.



## Unser Angebot:

Mittwoch bis Sonntag ist die Kegelsportanlage und der Veranstaltungsraum buchbar.

Bitte melden Sie sich bei der SG Motor Cunewalde:

Tel. 035877 27801

Viel Freude und „Gut Holz“!

## SG Motor Cunewalde – Abteilung Fußball

# Nachwuchs sehr gut aufgestellt

Wie bei den Herren laufen auch bei den Fußball-Nachwuchsmannschaften die Vorbereitungen auf die 2. Halbserie. Dabei wird vieles davon abhängen, wie sich die Trainingsbedingungen entwickeln werden. Bei einem Wintereintrich mit viel Schnee oder Kälte wird das Trainieren schwierig, weil dann der Kunstrasen nicht nutzbar ist und bekanntlich die Sporthalle als Trainingsstätte ausfällt.

In den einzelnen Altersklassen hat Motor in der Hinrunde für bemerkenswert gute Ergebnisse gesorgt.

### C-Junioren

In dieser Altersklasse 13/14 hat das Team die Erwartungen absolut erfüllt. Motor Cunewalde führt das Feld in der Kreisliga an, wobei in der Rückrunde ein heißer Kampf um den Titel entbrennen wird. Motor hat 22 Punkte auf dem Konto, die Verfolger bis Platz 5 haben nur jeweils einen Zähler weniger. Das wird spannend!

### D-Junioren

Mit 15 Punkten steht Motor im Mittelfeld der Tabelle. Bis Platz 2 sind es nur 4 Punkte Abstand, da könnte noch was gehen auf dem Weg nach oben, wo Großdubrau mit 25 Punkten klar an der Spitze steht.

### E-Junioren Kreisoberliga

Das Team 1 der E-Junioren spielt in der Kreisoberliga eine sehr gute Rolle. Mit 18 Punkten rangiert die Mannschaft ak-

tuell auf dem 3. Platz punktgleich mit dem Bischofswerdaer FV und hinter dem Tabellenführer Hoyerswerdaer FC aber vor dem FSV Budissa Bautzen und Post-Germania Bautzen. Da befindet sich Cunewalde in illustrierter Gesellschaft!

### E-Junioren 2 – Kreisliga

Die 2. E-Junioren-Vertretung kämpft in der Kreisliga um den Anschluss an das Mittelfeld, steht aktuell auf Platz 8. Hier führen Neukirch und Wehrsdorf die Tabelle an.

### F-Junioren

In dieser Altersklasse werden offiziell keine Tabellen geführt. Motor Cunewalde hat zwei Mannschaften im Spielbetrieb, was für die Entwicklung der höheren Altersklassen eine hervorragende Basis darstellt.

An dieser Stelle gilt ein ganz besonderer Dank den Übungsleitern und Betreuern der Nachwuchsmannschaften. Was sie Woche für Woche auch an den Wochenenden an ehrenamtlicher Arbeit einbringen, ist großartig! Mannschaften im Nachwuchsbereich zu trainieren, insbesondere solche mit vielen Kindern und Jugendlichen, ist eine Mammutaufgabe und verlangt unglaublich viel Engagement und Herzblut.

**Vielen Dank und Anerkennung allen Beteiligten!**

**M. Hempel**

**Reha Salus**  
OBERLAUSITZ

☎ 035938 9893-0

Mehr Infos online!

Klinik  
für Ambulante  
Rehabilitation

#gemeinsam #besser #fit

## Neue Kurse sind gestartet!

**Unsere Präventionskurse starten fortlaufend wieder!**  
(Aquakurse, Rücken, Beckenboden, Autogenes Training, ...)

**Neues Jahr neuer Job? Wir freuen uns auf Sie! (w/m/d)**

Praxis  
für Physiotherapie  
& Ergotherapie

Zentrum  
für Medical  
Fitness & Wellness

Verein  
für Reha- und  
Gesundheitssport

Institut  
für Betriebliche  
Gesundheit

# Ihr gutes Recht!

## MARCO PARTYKA

RECHTSANWALT

- Arbeitsrecht · Erb- u. Familienrecht
- Scheidungsrecht
- Unterhaltsrecht
- Medizinrecht
- Strafrecht
- Verkehrsrecht
- Vertragsrecht
- Zivilrecht



Heringstraße 3 · Bautzen · Parkplatz im Hof  
**Telefon 03591 529790** in Eilfällen: 0175 5234870

## LEHMANN GmbH

Transport Dienstleistung Handel

- ⊗ Brennstoffhandel im Angebot  
Lausitzer Brikett
- ⊗ Containerdienst von 1,5 m³ bis 34 m³
- ⊗ Schüttguttransporte von 1 t bis 25 t  
Sand, Splitt, Mineralgemisch, Mutterboden u.m.
- ⊗ Spedition

Rufen Sie uns an!

Telefon 035938 57730 · Telefax 035938 577321

OT Rodewitz · Bederwitzer Straße 14 · 02681 Schirgiswalde-Kirschau

## Ambulante Hauskrankenpflege

Yvonne Pesta GmbH

NEU!

„Pesta's Seniorenkutsche“

### Fahrdienst für

- Arzt- und Behördengänge
- zum Einkauf oder
- Kaffeekränzchen ...

Mit uns kommen Sie an's Ziel.

Am Raschaer Berg 28  
02692 Großpostwitz

Telefon: 035938 /98 55 0  
Telefax: 035938 /98 55 1  
info@pflagedienst-pesta.de

Pflegenotruf: 0174/3778385

www.pflagedienst-pesta.de

## Dienstleistungen mit Leidenschaft!

**ODS Ostsächsische Dienstleistungs- und Service GmbH**



### Standort: Kirschau

Hausmeister- und Containerdienst,  
Tief- und Gerüstbau, Elektroinstallation,  
Freie Kfz - Werkstatt

Tel.: (0 35 92) 3 55 86 61  
Fax: (0 35 92) 3 55 86 63

### Standort: Arnsdorf b. Gaußig

Arnsdorfer Sägewerk & Holzkunst  
Fertigung von Holzprodukten

Tel.: (0 35 92) 3 47 14  
Fax: (0 35 92) 3 47 13

### Ein Unternehmen der ODS GmbH

Wir arbeiten auf, montieren und bauen ein: Fenster, Türen, Holzverkleidungen u.a.

Tel.: (0 35 92) 3 55 86 64  
Fax: (0 35 92) 3 55 87 89

## Fuhrbetrieb & Baustoffhandel



Torsten

# Kühn

Kötschauer Straße 2  
02708 Kleindehsa  
Tel. (0 35 85) 83 34 36  
Funk 0151 - 580 345 21

Sand, Schotter, Kies, Splitt und Mutterboden vom Multicar bis zum 27-Tonnen-Sattelzug



Allianz

**Martina Mucke**

Allianz Generalvertretung

Schönberger Straße 7  
02733 Cunewalde

Tel.: 035877 88197  
Mobil: 0172 3612057

Bürozeiten:

Mo. 9.00–12.00 Uhr  
15.00–18.00 Uhr  
Di. 9.00–12.00 Uhr  
15.00–18.00 Uhr  
Do. 9.00–12.00 Uhr  
15.00–18.00 Uhr  
Fr. 9.00–12.00 Uhr

www.allianz-mucke.de | martina.mucke@allianz.de

# Sven SCHARSCHUCH

## FLIESENLEGERMEISTER

Matschenstraße 30  
OT Weigsdorf-Köblitz

02733 CUNEWALDE

E-Mail: sven.scharschuch@gmx.de

TELEFON  
035 877 / 8 94 30  
0151 / 56 95 85 24

Die nächste  
CBZ  
erscheint  
am  
08.03.  
2024

## Bestattungs- & Blumenhaus Schröter

Cunewalde Kirchweg 6  
Blumenhaus  
035877.20568

Bestattung Tag und Nacht

**035877.898070**

